

Conrad Maass

BAUM- UND ROSENSCHULEN
RELLINGEN IN HOLSTEIN

GEGRÜNDET 1890

Haupt-Preisverzeichnis

FÜR WIEDERVERKÄUFER

Herbst 1934 . Frühjahr 1935

FERNSPRECHANSCHLUSS: PINNEBERG 3157
DRAHTANSCHRIFT: ROSENMAASS-RELLINGEN

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:

Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Paper version of this catalogue hold by:

Deutsches Baumschulmuseum e.V.

Digital version sponsored by:

C. A. Wimmer

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)

Schneekloth sen.

Zur gefl. Beachtung!

Bei allen Zuschriften und Bestellungen bitte ich die Namen etc. deutlich zu schreiben und vor allen Dingen Versand-Adresse Post- und Bahn-, evtl. Kleinbahnstation deutlich anzugeben. Falls Sendungen mit der Kleinbahn weiterbefördert werden müssen, bitte ich die Uebergangsstation mit anzugeben.

Nach Eintreffen der Sendung sind die Ballen baldmöglichst auszupacken und die Pflanzen in die Erde zu bringen. Es ist auf jeden Fall zu vermeiden, die Wurzeln der Pflanzen dem Sonnenbrand oder trockenen Winden auszusetzen. Schlechtes Anwachsen ist meistens nur hierauf zurückzuführen.

Während des Versandes in den Wintermonaten kommt es leicht vor, daß plötzlich Frost eintritt und die Ballen unterwegs durchfrieren. Solche Ballen dürfen nicht sofort ausgepackt werden, sondern sind in einem frostfreien Raum mit möglichst niedriger Temperatur unterzubringen, damit die Ballen langsam auftauen. Der Frost zieht dann von selbst aus den Pflanzen heraus und ist es so gut wie ausgeschlossen, daß auf diese Weise behandelte Pflanzen Schaden erleiden resp. schwarz werden. Alle Nadelhölzer (Koniferen) und immergrüne Laubgehölze müssen beim Pflanzen durchdringend gewässert werden, da die Ballen auf dem Transport leicht trocken werden können.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Allee- und Parkbäume	25—28
Beerenobst	2—4
Bestellzettel	61—64
Bindegrün	39
Dahlien	56
Forstpflanzen	40—52
Frachttabelle	4. Umschlagsseite
Heckenpflanzen	23—25
Junggehölze zur Weiterkultur und Forstpflanzen	40—52
Lieferungsbedingungen	3. Umschlagsseite

	Seite
Koniferen (Nadelhölzer)	29—38
Maiblumen	22
Obstbäume	2—4
Rosen	4—10
Schlingpflanzen	22
Stauden	52—56
Topffichten	38—39
Trauerbäume	28
Wildlinge	57—60
Ziergehölze	10—21

Obstbäume und Beerenobst

	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Apfel und Birnen (I. Qualität)			
Hochstämme	1.65	15.—	135.—
Halbstämme	1.50	13.20	120.—
„ extra stark	2.—	18.—	—
Buschbäume, 2—3jährig	1.50	13.20	120.—
„ 3—4 „	1.80	16.50	150.—
„ extra stark	2.20	20.—	180.—
Spaliere mit 1 Etage	1.90	17.—	150.—
„ „ 2 Etagen	2.65	23.65	210.—
„ „ 3 Etagen	3.30	30.—	—
Schnurbäume, senkrecht, 2—3jährig	1.50	13.20	120.—
„ „ 3—4 „	1.80	16.50	150.—
„ waagrecht, 2armig, 2—3jährig	1.90	17.—	150.—
„ „ 1armig, 2—3 „	1.50	13.50	120.—
1jährige Veredlungen	0.75	6.75	60.—
Pflaumen und Zwetschen (I. Qualität)			
Hochstämme	1.65	15.—	135.—
Halbstämme	1.50	13.20	120.—
Buschbäume, 2—3jährig	1.50	13.20	120.—
„ 3—4 „	1.80	16.50	150.—
Süß- und Sauerkirschen (I. Qualität)			
Hochstämme	1.65	15.—	135.—
Halbstämme	1.50	13.20	120.—
Buschbäume, 2—3jährig	1.20	10.75	98.—
Schattenmorellen (I. Qualität)			
Hochstämme	1.65	15.—	135.—
Halbstämme	1.50	13.20	120.—
Buschbäume, 1jährig	0.90	8.25	75.—
„ 2—3jährig	1.20	10.75	97.50
„ 3—4 „	1.50	13.50	120.—
Fächerform, 1jährig	1.35	12.—	109.—
„ mehrjährig	1.90	17.—	150.—
Walnüsse			
Hochstämme, 7—8 cm Umfang	2.60	24.—	—
„ 8—10 „ „	3.50	30.—	—
„ 10—12 „ „	4.—	37.—	—
Quitten			
Halbstämme	1.70	15.—	135.—
Büsche	1.50	13.50	120.—
Pfirsich und Aprikosen (I. Qualität)			
Halbstämme	2.25	21.25	180.—
Büsche	1.50	14.—	128.—
Spaliere (Fächerform)	2.65	23.65	210.—
Stachelbeeren			
Hochstämme mit starken Kronen	0.90	8.25	75.—
Sträucher in besten großfrüchtigen Sorten	0.30	2.50	22.50
3/5 Triebe	0.40	3.75	33.75
5/8 Triebe	0.50	4.50	40.—
8/12 Triebe	0.50	4.50	40.—

VORRÄTIGE OBSTSORTEN

Johannisbeeren

		1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Hochstämme mit starken Kronen		0.90	8.25	75.—
Rote und schwarze Johannisbeeren				
3/5 Triebe	1000 St. 150.— RM.	0.25	1.90	16.50
5/8 „	1000 St. 203.— RM.	0.30	2.50	22.50
8/12 „	1000 St. 234.— RM.	0.35	2.90	26.25
Weiß Johannisbeeren, Büsche, 2—3jährig		0.35	2.50	22.50

Sonstiges

Himbeeren, Preußen und Lloyd George	1000 St. 120.— RM.	0.20	1.50	13.50
„ in Sorten	1000 St. 102.— RM.	0.15	1.25	11.25
Brombeeren in Sorten		0.40	3.50	30.—
„ Stahls Fruchtbare, reichtragend, frühreifend, winterhart, köstlich		0.50	4.50	40.—
Weinreben in Sorten		1.20	11.—	100.—
Haselnüsse, großfr., in Sorten		0.55	5.25	49.—
„ gewöhnliche		0.40	3.50	30.—
Erdbeeren in besten Sorten	1000 St. 15.— RM.			2.—
Rhabarber		0.45	4.—	35.—
Spargelpflanzen, stark	1000 St. 15.— RM.			3.—

Vorrätige Obstsorten

Äpfel

Im Sommer reifend:

Charlamowsky
Roter Astrachan
Säfstaholm
Weißer Astrachan
Weißer Klarapfel

Im Herbst reifend:

Akerö
Bismarckapfel
Cellini
Cox Pomona
Gelber Gravensteiner
Gelber Richard
Großherzog Friedrich
Hawthornden

Johannsens roter Herbst
Lord Grosvenor
Manks Küchenapfel (Eve)
Prinzenapfel
Roter Herbstkalvill
Rote Sternrenette
Signe Tillisch
Transparent aus Croncels

Im Winter reifend:

Adersleber Calvill
Ananas Renette
Baumanns Renette
Blenheimer Goldrenette
Boikenapfel
Cox Orangen Renette

Danziger Kantapfel
Grahams Jubiläumsapfel
Graue französische Renette
Große Kasseler Renette
Harberts Renette
Jakob Lebel
Kaiser Wilhelm
Landsberger Renette
Ontarioapfel
Paesgoods Sondergleichen
Purpurroter Cousinot
Ribstener Pepping
Roter Eiserapfel
Schöner aus Boskoop
Stahlscher Winterprinz
v. Zuccalmaglios Renette
Wintergoldparmanäe

Birnen

Im Sommer reifend:

Grüne Sommermagdalene
Juli Dechantsbirne
Lübecker Sommerbergamotte
Triumph aus Vienne
Williams Christbirne

Im Herbst reifend:

Amanlis Bttb.
Andenken an den Kongreß
Blumenbachs Bttb.

Boses Flaschenbirne
Clairgeaus Bttb.
Clapps Liebling
Diels Butterbirne
Doppelte Philippsbirne
Esperens Herrenbirne
Gellerts Butterbirne
Graf Moltke
Gute Graue
Gute Luise
Köstliche aus Charneu
Neue Poiteau

Pitmaston
Rote Herbstbergamotte
Vereins Dechantsbirne

Im Winter reifend:

Comtesse de Paris
Herrenhäuser Winter Christ
Le Lectier
Liegels Winterbirne
Napoleons Butterbirne
Pastorenbirne

OBSTBÄUME UND BEERENOBST, ROSEN

Pflaumen

Anna Späth
Bühler Frühzwetsche
Emma Leppermann
Gelbe Eierpflaume
Gelbe Mirabelle
Graf Althans
Große gr. Reineclode

Hauszwetsche
Italienische Zwetsche
Katharinenpflaume
Kirkespflaume
Königin Victoria
Mirabelle v. Nancy
Ontariopflaume

Reineclode von Oullins
Schöne aus Löwen
The Czar
Tragédie
Uhinks Konservenreineclode
Wangenheims Frühzwetsche

Süßkirschen

Büttners rote Knorpel
Doenissens gelbe Knorpel
Eltonkirsche
Fromms Herzkirsche

Früheste der Mark
Große Prinzessinkirsche
Große schwarze Knorpel
Hedelfinger Riesen

Kassins frühe Herzkirsche
Lucienkirsche
Schwarze spanische Knorpel
Werdersche Herzkirsche

Sauerkirschen

Doppelte Glaskirsche
Großer Gobet
Königin Hortense

Königliche Amarelle
Ostheimer Weichsel
Rote Maikirsche

Schattenmorelle
(große, lange Lotkirsche)

Stachelbeeren

Gelbe Sorten:
Früheste Gelbe
Gelbe Riesen
Hönings früheste Gelbe

Maiherzog
Rote Preisbeere
Rote Triumphbeere
Sämling von Maurer

Weißer Volltragende

Rote Sorten:
Frühe Rote
Amerikanische Gebirgs

Weißer Sorten:
Weißer Kristallbeere
Weißer Triumphbeere

Grüne Sorten:
Früheste aus Neuwied
Grüne Flaschenbeere
Grüne Riesenbeere
Lady Delamere
Lovets Triumph

Rosen

Abkürzungen: Th. = Teehybride, R. = Remontant, P. = Pernetiana, Tr. = Treibrose,
Schn. = Schnittrose, Gr. = Gruppenrose.

**Bei Abnahme bis zum 31. Dezember 1934 gebe ich auf nachstehende Preise
: : : der niedrigen Rosen 10 Prozent Rabatt! : : :**

Niedrige Rosen (Buschrosen) in besten Sorten meiner Wahl:

	1 Stück	10 Stück	100 Stück	1000 Stück
1. Qualität	RM. 0.35	3.—	27.—	243.—
Mittel-Qualität	„ 0.25	2.25	20.25	182.—
2. Qualität	„ 0.17	1.50	13.50	120.—

Niedrige Rosen in nachstehenden Sorten, **Gruppe 1:**

	1 Stück	10 Stück	100 Stück	1000 Stück
1. Qualität	RM. 0.35	3.—	27.—	243.—
Mittel-Qualität	„ 0.25	2.25	20.25	182.—
2. Qualität	„ 0.17	1.50	13.50	120.—

Angele Pernet, dunkelorange mit rötlicher Schattierung
— Arabella, rosa, verbesserte Testout
Aspirant Marcel Rouyer, dunkelgelb, gute empfehlenswerte Sorte
August Noack, roter Sport von Columbia, schöne Sorte
— Avoca, leuchtendrote, starkwachsende Rose
Baron de Rothschild, alte, bewährte Rose, rosa

Verwendung	Gattung
Tr. Schn. Gr.	P.
Tr. Schn. Gr.	Th.
Tr. Schn. Gr.	Th.
Tr. Schn. Gr.	Th.
Schn.	R.
Tr.	R.

ROSEN

	Verwendung	Gattung
Betty Uprichard, lachsrot, starkwüchsig	Schn. Gr.	P.
Briarcliff, verbesserte Columbia, Knospe länger und schöner	Tr. Schn.	Th.
Capt. Hayward, leuchtendrot, starkwüchsig, wohlriechend	Tr. Gr.	R.
Capt. F. S. Hervey Cant, rosa, starkwachsend	Schn. Gr.	Th.
Charles P. Kilham, rotorange mit scharlach, gänzende Belaubung	Tr. Schn. Gr.	Th.
Chateau de Clos Vougeot, dunkelschwarzrot mit samtigen Anflug	Gr.	Th.
Christine, goldgelb, mittelgroße Blume, reichblühend	Schn. Gr.	P.
Covent Garden, dunkelkarminrot, Blume groß, edel geformt	Tr. Schn.	Th.
Dame Edith Helen, rosa, Blume, groß, stark gefüllt, langtr. . . .	Tr. Schn. Gr.	Th.
Etoile de Hollande, dunkelblutrot, herrlicher Duft	Tr. Schn. Gr.	Th.
Eugene Fürst, dunkelsammetrot, alte Treibrose	Tr. Schn. Gr.	R.
Farbenkönigin, dunkelrosa, große volle Blume	Gr.	Th.
Fisher & Holmes, scharlachrot, reichblühend	Tr. Schn. Gr.	R.
Florex, korallorange, starkduftend, langtriebzig	Tr. Schn. Gr.	Th.
Fontanelle, dunkelgelb, langtriebzig, reichblühend	Schn. Gr.	Th.
Fragrance, karminrot, starkduftend, langstielig	Tr. Schn.	Th.
Franz Crümmer, korallrot, edel geformt, starkwachsend	Schn. Gr.	Th.
Frau E. Weigand, tief goldgelb, rötlich gestreift	Tr. Schn.	P.
Frau Carl Druschki, reinweiß, großblumig, stark wachsend	Tr. Schn. Gr.	R.
Freiburg 2, rosa, edel geformt, reichblühend	Schn. Gr.	Th.
General Jacqueminot, leuchtendrot, starkwachsend	Schn. Gr.	R.
General Mac Arthur, scharlachrot, äußerst reichblühend	Schn. Gr.	Th.
Gen. Sup. A. Janssen, karminrot, langstielig, großblumig	Tr. Schn. Gr.	Th.
Georg Arends, reinrosa, starkwachsend, langstielig	Schn.	R.
George Dickson, blutrot, großblumig, duftend	Tr. Schn. Gr.	R.
Gloire de Hollande, dunkelblutrot, großblumig, duftend	Schn. Gr.	Th.
Golden Emblem, zitronengelb, edel geformt, duftend	Schn. Gr.	P.
Golden Cleam, leuchtendgelb, reichblühend	Schn. Gr.	Th.
Golden Ophelia, rein goldgelb, starkwüchsig	Tr. Schn. Gr.	Th.
Gorgeous, dunkelorange gelb, starktriebzig	Schn. Gr.	Th.
Gruß an Teplitz, scharlach-zinnoberrot, sehr reichblühend, hart .	Gr.	Th.
Hadley-Rose, dunkelblutrot, reichblühend, langtriebzig	Tr. Schn. Gr.	Th.
Hermann Lindecke, rosa, reichblühend, winterhart	Tr. Schn. Gr.	Th.
Hermann Neuhoﬀ, dunkelroter Sport von Janssen	Tr. Schn. Gr.	Th.
Horace Vernet, dunkelsammetrot, reichblühend	Tr. Gr.	R.
Hugh Dickson, feuerrot, reichblühend	Schn. Gr.	R.
J. C. Glasford, dunkelrot, starkwachsend	Gr.	R.
Johanniszauber, blutrot, reichblühend	Gr.	Th.
Jonkheer J. L. Mock, karminrosa, großblumig, stark gefüllt . . .	Tr. Schn. Gr.	Th.
Julien Potin, tiefgelb, reichblühend, starkwachsend	Tr. Schn. Gr.	P.
Juliet, goldgelb in rosarot übergehend	Tr. Schn. Gr.	P.
Kaiserin Augusta Victoria, weiß m. grünlich gelb. Grund, edle Rose	Tr. Schn. Gr.	Th.
Kardinal Schulte, dunkelblutrot	Gr.	Th.
Königin, Luise, reinweiß, starkwüchsig	Tr. Schn. Gr.	Th.
Lady Dickson Hartland, gelblichrosa, starkwachsend reichblühend	Schn. Gr.	Th.
Lady Hillingdon, dunkelorange gelb mit bläulichem Holz	Tr. Schn. Gr.	T.
Lady Margarete Stewart, gelborange, langstielig	Schn. Gr.	Th.
Lady Silvia, krebsrot, wohlriechend, langstielig	Tr. Schn.	Th.
La France, silbrigrosa, herrlich duftend	Gr.	Th.
Laurent Carle, scharlachrot, großblumig	Tr. Gr.	Th.
Leni Neuß, rötlichrosa, lang, knospig, reichblühend	Gr.	Th.
Lilly Jung, goldgelb, langtriebzig, duftend	Schn. Gr.	Th.
Lord Charlemont, blutrot, edel geformt	Schn. Gr.	Th.
Los Angeles, rotorange, großblumig, duftend	Schn. Gr.	P.
Louise Kath. Breslau, kupfrigrot, großblumig	Schn. Gr.	P.
Mabel Morse, reingelb, edel geformt, reichblühend	Tr. Schn. Gr.	Th.
Mad. Abel Chatenay, karminrosa, langstielig, Herbstblüher . . .	Tr. Schn. Gr.	Th.
Mad. Butterfly, gelblichrosa, starkwachsend, reichblühend . . .	Tr. Schn. Gr.	Th.
Mad. Caroline Testout, rosa, sehr reichblühend	Tr. Schn. Gr.	Th.
Mad. Eduard Herriot, kupferrot, reichblühend	Schn. Gr.	P.
Mad. Henri Pate, schwefelgelb, langknospig, hart	Schn. Gr.	P.

ROSEN

	Verwendung	Gattung
Mad. Henri Queuille, krebserot, herrlich duftend	Schn. Gr.	P.
Mad. Jules Bouche, weiß, starkwachsend, aufrecht	Tr. Schn. Gr.	Th.
Mad. Leon Pain, fleischfarbig-rosa	Schn. Gr.	Th.
Mad. Ravary, orange-gelb	Schn. Gr.	Th.
Magna Charta, rosa, großblumig	Tr.	R.
Marcia Stanhope, reinweiß, starkduftend	Schn. Gr.	Th.
Marg. Dickson Hamil, dunkelorange-gelb, reichbl., starkwachsend	Schn. Gr.	Th.
Marg. Mac Credy, geranienlachsrot, starkwachsend	Gr.	Th.
Marguerite Amidieu du Clos, goldgelb, großblumig, edel geformt	Tr. Schn. Gr.	Th.
Marie Baumann, dunkelrot, starkduftend, reichblühend	Tr. Schn. Gr.	R.
Mevr. G. A. van Rossem, kupferorange auf goldgelbem Grund	Tr. Schn. Gr.	P.
Miß C. E. van Rossem, blutrot, reichblühend	Gr.	Th.
Miß Willmott, rahmweiß, großblumig	Schn. Gr.	Th.
Mrs. A. R. Barraclough, karminrosa, edelgeformt, reichblühend	Schn. Gr.	P.
Mrs. Aron Ward, goldgelb	Schn. Gr.	Th.
Mrs. Charles Russel, karminrosa, feiadauftend, kräftig	Tr. Schn. Gr.	Th.
Mrs. F. R. Pierson, leuchtendrot, gut gefüllt, großblumig	Tr. Schn. Gr.	Th.
Mrs. George Shawyer, reinrosa, großblumig	Schn. Gr.	Th.
Mrs. Henry Bowles, korallenrosa, langstielig, reichblühend	Schn. Gr.	Th.
Mrs. Henry Morse, karminrosa, reichblühend	Tr. Schn. Gr.	Th.
Mrs. Henry Winnet, scharlachrot, großblumig	Tr. Schn. Gr.	Th.
Mrs. John Laing, rosa, langstielig	Tr. Schn.	R.
Mrs. Wemys Quin, sonnengelb, starkwüchsig	Schn. Gr.	P.
Ophelia, elfenbeinrosa, edel geformt, reichblühend	Tr. Schn. Gr.	Th.
Pharisäer, hellrosa, großblumig	Schn. Gr.	Th.
Pharisäer Rot, leuchtendrot, langknospig, starktriebzig	Schn. Gr.	Th.
Pink Pearl, feurigrosa, reichblühend	Schn. Gr.	Th.
Pius XI., rahmweiß, langtriebzig, reichblühend	Tr. Schn. Gr.	Th.
Prince Cam. de Rohan, dunkelsammetrot, starkwachsend	Gr.	R.
Rapture, korallenrosa, starkwachsend, reichblühend	Tr. Schn. Gr.	Th.
Rev. Page Roberts, rötlich gelb, sehr reichblühend	Schn. Gr.	P.
Roselandia, verbesserte Golden Ophelia, leuchtender und größer	Tr. Schn. Gr.	Th.
Sachsengruß, atlasrosa, sehr starkwachsend, großblumig	Tr. Schn.	R.
Shot Silk, kirschrot, mit lachs, reichblühend	Gr.	Th.
Sir David Davis, dunkelrot, starkwüchsig	Schn. Gr.	Th.
Souv. de Claudius Pernet, goldgelb, langstielig, wohlriechend	Tr. Schn. Gr.	P.
Souv. de Georges Pernet, korallenrot, starkwüchsig	Schn. Gr.	P.
Souv. de H. A. Verschuren, goldorange, großblumig, langstielig	Tr. Schn. Gr.	Th.
Talisman, scharlach-kupfriggold, starkwüchsig, langtriebzig	Tr. Schn. Gr.	Th.
Templar, rot, starkduftend, aufrechter Wuchs	Tr.	Th.
The Queen Alexandra-Rose, kapuzinerbraunrot mit orange, Farben-rose	Gr.	P.
Ulrich Brunner fils, kirschrot, langstielig	Tr. Schn.	R.
Van Houtte, dunkelfeuerrot, reichblühend, hart	Tr. Schn. Gr.	R.
Vaterland, schwarzrot, eine der dunkelsten Rosen	Schn. Gr.	Th.
Ville de Paris, goldgelb edel geformt, wüchsig	Tr. Schn. Gr.	P.
Westfield Star, gelblich-weiß, starkwachsend, edle Form	Tr. Schn. Gr.	Th.
Wilhelm Kordes, kapuzinerrot, wüchsig, reichblühend	Schn. Gr.	P.

Gruppe 2

	1 Stück	10 Stück	100 Stück	1000 Stück
1. Qualität	RM. 0.40	3.50	30.—	270.—
Mittel-Qualität	„ 0.30	2.65	22.50	202.—
2. Qualität	„ 0.20	1.75	15.—	135.—

	Verwendung	Gattung
Amulett, leuchtend dunkelrot, aufrecht wachsend	Tr. Schn. Gr.	Th.
Cathrine, Kordes, rubinrot, spitzknospig, starkwachsend	Tr. Schn. Gr.	Th.
Edith Krause, reseedaweiß, aufrechtwachsend, kräftig	Schn.	Th.
E. G. Hill, dunkelrot, edel geformt, reichblühend	Tr. Schn.	Th.

ROSEN

	Verwendung	Gattung
Heinrich Wendland, zinnobergelb bis kapuzinerbraun, starkwachs.	Schn. Gr.	P.
Louise Krause, rötlich-orange	Tr. Schn. Gr.	Th.
Mad. G. Forest Colcombet, dunkelkarmin, langstielig, ungemein reichblühend	Schn. Gr.	Th.
Margarete Gnau, fleischfarbig, spitzknospig	Schn. Gr.	Th.
Marie Maaß, reinweiß, großblumig mit Niel-Duft	Tr. Schn. Gr.	Th.
Max Krause, goldgelb, sehr großblumig, starkwüchsig	Tr. Schn. Gr.	Th.
Mrs. Pierre S. du Pont, reingelb, langstielig, reichblühend	Schn. Gr.	Th.
Mrs. Samuel Mao Credy, scharlachkupfrig-orange, reichblühend	Tr. Schn. Gr.	Th.
President Herbert Hoover, goldgelb mit feurigrot, langstielig	Tr. Schn.	P.
Roslyn, sonnengelb, spitzblumig, langstielig	Tr. Schn. Gr.	Th.
W. E. Chaplin, dunkelblutrot, nicht verblauend, starkwüchsig	Tr. Schn. Gr.	Th.

Gruppe 3

	1 Stück	10 Stück	100 Stück	1000 Stück
1. Qualität	RM. 0.45	4.—	33.—	300.—
Mittel-Qualität	„ 0.33	3.—	24.75	225.—
2. Qualität	„ 0.22	2.—	16.50	150.—

	Verwendung	Gattung
Anni Jebens, goldgelb mit blutrot, herrliche Farbenrose	Schn. Gr.	Th.
Comtesse Vandal, kupferrot, großblumig, reichblühend	Schn. Gr.	Th.
Hinrich Gaede, herrliche Farbenrose, braunorange	Schn. Gr.	P.
Mälar-Ros, verbesserte Hadley, starktriebzig	Tr. Schn. Gr.	Th.
Vierlanden, orangerosa, starkwüchsig	Tr. Schn. Gr.	Th.

Neuheiten von 1933

	1 Stück	10 Stück	100 Stück	1000 Stück
1. Qualität	RM. 1.—	8.—	60.—	
Mittel-Qualität	„ 0.75	6.—	40.—	
2. Qualität	„ 0.50	4.—	28.—	

	Verwendung	Gattung
Geheimrat Duisberg (W. Kordes Söhne), sonnengelb, sehr edel geformt, haltbar	Tr. Schn. Gr.	Th.
Goldenes Mainz (W. Kordes Söhne), reingelb, enorm reichblühend, langstielig	Schn. Gr.	Th.
Heros (Math. Tantau), blutrot, nicht verblauend, hervorragende Gruppenrose	Gr.	Th.
Wilhelm Breder (W. Kordes Söhne), ockergelb-orangerot, sehr große Blume	Tr. Schn.	P.

Neuheiten von 1934

1 Stück RM. 5.—, 10 Stück RM. 40.—, 100 Stück RM. 300.—

Elli Knab (W. Kordes Söhne). Teehybride, Blume enorm groß, vollkommen geformt und gefüllt, haltbar, langsam, aber sicher aufblühend u. auf langen Stielen stehend. Außenseite kräftig rosa, innen rosig-weiß. Eine wertvolle Schnitt- und Treibsorte.

Fritz Höger (W. Kordes Söhne). Teehybride, Blume groß und dicht gefüllt, haltbar, nicht verbrennend und verblauend. Rein dunkelrot. Sehr starkwüchsig und den ganzen Sommer blühend. Hervorragende

Freilandschnittrose, auch als Treib- und Gartenrose geeignet.

Kardinal (Max Krause), edel geformte Blume auf kräftigen aufrechten Stielen. Farbe schwärzlich rot in scharlach übergehend, gesund und krankheitsfrei. Teehybride.

Kurt Scholz (W. Kordes Söhne). Enorm große, stark gefüllte, haltbare Blumen, auf kräftigen, dicken Stielen, scharlachrot und nicht verblauend. Eine wertvolle Treib- und Schnittrose.

Rosenwunder (W. Kordes Söhne). Rubiginosa Hybride, ungemein reichblühend und die ganze Pflanze mit Blumen bedeckend. Farbe hellrot, starkwüchsig und vollkommen winterhart.

Rote Rapture (Johs. Weber). Roter Sport von der bekannten Rapture, mit den gleichen

Eigenschaften, wie die Stammsorte. Die Farbe ist hellkirschrot.

Wilhelm (W. Kordes Söhne). Immerblühende Rankrose. Blume groß gefüllt, blutrot-leuchtend. In enorm großen Riesendolden blühend. Der Wuchs ist kräftig, aufrecht bis zu 2 Meter hoch.

Polyantha Rosen!

	1 Stück	10 Stück	100 Stück	1000 Stück
1. Qualität	RM. 0.35	3.—	27.—	243.—
Mittel-Qualität	„ 0.25	2.25	20.25	182.—
2. Qualität	„ 0.17	1.50	13.50	120.—

Anneken Koster , dunkelrosa, gefüllt, großblumig.	Katharine Zeimet , reinweiß, gef., kleinblum.
Direktor Hjelm , blutrot, gef., großblumig.	Kirsten Poulsen , leuchtend scharlach, einfach, starkwüchsig.
Direktor Rikala , rosa, starkwüchsig, halb gefüllt.	Lady Reading , leuchtendrot, gefüllt, starkwüchsig.
Dr. Kater , dunkelrot, kleinblumige Dolden.	Locarno , zinnoberrot, gefüllt.
D. T. Poulsen , blutrot, gefüllt, starkwüchsig.	Louise Walter , hellrosa, gefüllt, großblumig.
Eblouissante , dunkelsammetrot, gefüllt.	Miß Edith Cavell , tief dunkelrot, in großen Dolden blühend.
Ellen Poulsen , kirschrot, großblumig, gefüllt.	Natalie Nypels , rosa, halbgefüllt, starkw.
Else Poulsen , rosa, einfach, starkwachsend, sehr haltbar.	Orleansrose , rot, kleinblumig.
Erna Teschendorff , dunkelr., kleinblumige Dolden.	Orange Perfection , orange, kleinblumig.
Eva Teschendorff , reinweiß, großblumig.	Paul Grampel , die beste der orangefarbigten Polyantha.
Frau Astrid Späth , rosa, halbgefüllt, starkwüchsig.	Rödhätte , leuchtendkarminrot, halbgefüllt, starkwüchsig.
Gloria Mundi , lachsorange, kleinblumig.	Rosa Gruß an Aachen , Rosa Sport der Stammsorte.
Goldlachs , lachsfarbig, kleinblumig.	Rudolf Kluis , lebhaft rot, großblumig, kräftiger Wuchs.
Greta Kluis , dunkelrosa, großblumig gefüllt.	Rudolf Kluis superior , leuchtend dunkelrot.
Greta Kluis superior , dunkelleuchtendrosa.	Sunshine , goldgelbe, sehr schöne Polyantha.
Gruß an Aachen , gelblich elfenbein, sehr großblumig, stark, gefüllt.	Superba , dunkelblutrot, kleinbl., reichblüh.
Hindenburg , rosa, großblumig, gefüllt.	Teschendorffs Jubiläumsrose , dunkelrosa, gefüllt, starkwüchsig.
J. F. Müller , feuerrot, niedrig bleibend, halbgefüllt.	Verdun , purpurkarmin, in großen Dolden blühend.
Johanna Tantau , reinweiß, gefüllt, großbl.	
Joseph Guy , lebhaft scharlach, starkwüchsig, große Dolden.	

Neuere Polyantha-Sorten

	1 Stück	10 Stück	100 Stück	1000 Stück
1. Qualität	RM. 0.45	4.—	33.—	300.—
Mittel-Qualität	„ 0.33	3.—	24.75	225.—
2. Qualität	„ 0.22	2.—	16.50	150.—

Dunkelrote Ellen Poulsen , dunkelblutrote Abart der Stammsorte.	Ingar Olsson , karminrosa, großblumig.
Gloire du midi , lachsorange, kleinblumig, verbesserte Gloria mundi.	Karin Poulsen , blutrot, einfach, großblumig, starkwüchsig.
Heidekind , korallenorange, ungemein reichblühend, sehr hart, da Rugosa Blut.	Rote Teschendorffs Jubiläumsrose , leuchtendrote Abart der Stammrose.
	Rotraut , dunkelblutrot.

Rosen zum Treiben und für Töpfe auf Rosa rugosa und auf Rosa multiflora (die beste Treibunterlage), veredelt, in extra Qualität 100 Stück RM. 28.—
. 1000 Stück RM. 260.—

Schlingrosen (Rank- und Kletterrosen)

	1 Stück	10 Stück	100 Stück	1000 Stück
1. Qualität	RM. 0.45	4.—	37.50	335.—
Mittel-Qualität	RM. 0.33	3.—	28.—	250.—
2. Qualität	RM. 0.22	2.—	18.75	167.—

Alberic Barbier, gelblich weiß, Mitte kanariengelb.

American Pillar, leuchtendkarminrosa mit weiß. Mitte, einf. in großen Rispen blüh.

Auguste Kordes, dunkelrosa, großblumig, wie Joseph Guy, nur kletternd

Bonfire, (die mehltaufreie Rambler), dunkel-scharlachrot und in großen Dolden blüh.

Carmin Pillar, karminrot, großblumig, reich und früh blühend.

Chaplins Pink Climber, leuchtendrosa, sehr große Dolden.

Diabolo, einfach, blutrot, eine der schönsten Schlingrosen.

Dorothy Perkins, zart-lachsrosa, gut gefüllt, in großen überreichen Dolden blühend.

Emily Gray, gelb, glänzende Belaubung.

Excelsa, scharlachrot, gut gef., sehr reichbl.

Frl. Octavia Hesse, rahmweiß, Blume groß, stark duftend.

Fragezeichen, rosa, gut gefüllt und reichblühend, großblumig.

Gloire de Dijon (Teerose), lachsgelb, sehr große gefüllte Blume mit herrl. Duft.

Gruß an Freundorff, dunkelrot.

Gruß an Zabern, frühblühende, weiße Schlingrose.

Hiaawatha, dunkelkarmoisin mit weiß. Mitte, einfach, sehr reichblühend.

Joseph Lieger, gelb, stark rankend, glänzendes Laub.

Leuchstern, leuchtendrosa, starkwüchsig.

Marechal Niel, (Teerose), goldgelb, Blume sehr groß, von unübertreffl. Wohlgeruch.

Minnehaha, reinrosa, außerordentl. reichbl.

Pauls Scarlet Climber, dunkelrot, starkwüchsig und winterhart.

Rubin, rubinrot, Blume mittelgroß, einfach.

Sodenia, karminrot, schöne große Dolden, reichblühend, wüchsig.

Schloß Friedenstein, dunkellila, großblumig, gefüllt, die schönste Sorte in veilchenblau.

Tausendschön, zartrosa, große, lock. Dolden.

Turners Crimson Rambler, dunkelrot, eine der bekanntesten Schlingrosen.

White Dorothy Perkins, reinweiß, Abart der bekannten Stammsorte.

Yvonne, weinrot, glänzende Belaubung, stark rankend.

Neue Schlingrosensorten!

New Dawn, zartrosa, gut gefüllt, vom Juni bis zum Frost mit Blüten bedeckt, sehr winterhart und widerstandsfähig.

1 Stück RM. 0.60, 10 Stück RM. 5.—, 100 Stück RM. 40.—

Blaze (Glut). Eine immerblühende Pauls Scarlet Climber, welche in der Farbe ebenso dunkelrot und leuchtend ist. Auch diese Sorte ist stark remontierend und blüht wie die New Dawn, vom Juni bis in den Herbst hinein, winterhart.

1 Stück RM. 1.—, 10 Stück RM. 9.—, 100 Stück RM. 80.—

Park- und Moosrosen!

	1 Stück	10 Stück	100 Stück	1000 Stück
1. Qualität	RM. 0.45	4.—	37.50	335.—
Mittel-Qualität	„ 0.33	3.—	28.—	250.—
2. Qualität	„ 0.22	2.—	18.75	167.—

Austrian Yellow, leuchtend goldgelb, stark gefüllt.

Blanche Moreau, reinweiß, gefüllt, Pflanze starkwachsend und gut bemoost.

Carmen, Blume einfach, groß, dunkelblutrot, den ganzen Sommer reich blühend.

Centifolia major, glänzend rosa, groß, gefüllt, fein duftend, reichblühend.

Centifolia muscosa, kräftig rosa, reichblüh., gut bemoost.

Conrad Ferd. Meyer, groß, gefüllt, schön belaubt, reinrosa, starkwachs., dicht bedornt.

Cristata, rosa gefüllt, stark bemoost.

Harrisoni, gefüllt, leuchtendgelb, reichblüh.

Lutea bicolor, außen gelb, innen kapuzinerrot, einfach, hervorragende Parkrose, winterhart.

Maidens Blush, zartrosa, sehr reichblühend und schön.

Nordlandsrose, rosa, außerordentl. winterh.

Nova Zembla, weiße Abart der bekannten Conrad Ferd. Meyer.

Parkfeuer, feurigrot, rötliches Holz, starkwachsend, winterhart.

Persian Yellow, reingelb, sehr groß und gefüllt, reichblühend.

F. J. Crootendorst, (die Nelkenrose), hellrot, Blüten in Form einer Nelke, unermüdlich blühend. Rugosa Hybride.

Mad. Plantier, weiße, ungeheuer reichblühende Parkrose.

Rosa microphylla, einfach, weißlich-rosa, Wuchs sparrig. Frucht gleich einer Roßkastanie.

Rosa Moyesii, dunkelblutrot, einfach, kräft. Wuchs, vollkommen winterhart. Früchte flaschenförmig, leuchtendrot.

Rosa pimpinellifolia, einfach rot, sehr reichblühend, absolut winterhart, auch zu Hecken geeignet.

Rosa rubiginosa magnifica, leuchtendrosa, halb gefüllt, starkwachsend, über und über mit Blumen übersät.

Rosa rugosa Regeliana alba fl. pl., reinweiße Abart der bekannten Stammsorte, jedoch gut gefüllt.

Rosa sericea Pteracantha, Blumen klein, reinweiß, sehr frühblühend, auffallende Bestachelung mit bis 3 cm breiten Stacheln, auch Stacheldrahtrose genannt.

Rosa viridiflora (die grüne Rose), eine Eigenart unter den Rosen.

Salet, rosa, Blumen groß gefüllt, öfter blühend, Moosrose.

Türkes Rugosa Sämling, reinrosa auf gelbem Grund, Wuchs und Form an C. F. Meyer erinnernd.

Stammrosen

auf Edelcaninastämmen veredelt.

Prima Qualität		1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Hochstämme	100/140 cm hoch	1.45	14.—	130.—
	75/100 „ „	1.10	10.—	90.—
Halbstämme	50/75 „ „	0.85	7.50	70.—
	25/50 „ „	0.65	6.—	55.—
Trauerstämme	160/180 „ „	2.60	23.—	200.—
	140/160 „ „	2.25	20.—	180.—

Mittelqualität aller Stammrosen 25% billiger als 1. Qualität.
 2. Qualität aller Stammrosen 50% billiger als 1. Qualität.

Ziergehölze und Zierbäume für Parks und Gartenanlagen

In Sorten meiner Wahl:			10 St. RM	100 St. RM	1000 St. RM
1. Decksträucher, Ziersträucher, Vorsträucher					
bis zur Preislage RM. 35.— das Hundert			3.—	22.50	200.—
2. Desgl., bis zur Preislage von RM. 45.— das Hundert			4.—	30.—	270.—
3. Buntblättrige Gehölze und Veredlungen					
aus allen Preislagen			5.—	40.—	360.—
4. Baumartige Gehölze, 200 bis 300 cm hoch.					
aus allen Preislagen			7.—	55.—	500.—
Vorrätige Sorten:		Höhe ca. cm	1 St RM	10 St. RM	100 St. RM
Acer, Ahorn					
„ campestre , Feldahorn, siehe Heckenpflanzen					
„ dasyarpum (sacharinum) , amerikanischer Silber-	150—200	0.55	5.—	45.—	
ahorn, Unterseite der Blätter silbergrau	200—300	0.70	6.50	60.—	
„ dasyarpum pyramidale , hübsche Pyramiden bild.	150—250	0.80	7.50	70.—	
„ „ Wieri laciniatum , geschlitzblättriger Silber-					
ahorn mit leichter, reizender Belaubung	200—300	0.80	7.50	70.—	
„ ginnala mit tiefgeschlitzter, im Herbst sich leuch-					
tendblutrot färbender Belaubung	80—130	0.55	5.—	45.—	
„ Negundo mit grünen, dreilappigen Blättern	150—200	0.35	3.—	25.—	
„ „ fol. argenteo variegatum , weißbuntblättriger					
Eschenahorn	Büsche	60—100	0.80	7.50	70.—
	„	100—150	1.10	10.—	90.—
Halbstämme			1.35	13.—	
Hochstämme			2.—	19.—	

ZIERGEHÖLZE

Vorrätige Sorten:		Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Acer Odessanum , von hübscher, goldgelber, während des ganzen Sommers beständiger Farbe Büsche		80—125	1.10	10.—	90.—
Halbstämme			1.35	13.—	
Hochstämme			2.—	19.—	
„ palmatum atropurpureum , japanischer Fächerahorn mit tiefroter Belaubung		40—60	3.—	27.—	
„ platanoides , Spitzahorn		60—80	4.—	36.—	
„ „ Schwedleri , Schwedlers Spitzahorn, mit blutroten Zweigspitzen, die mit dem Alter in dunkles Oliv übergehen		200—300	0.55	5.—	45.—
„ pseudoplatanus , Bergahorn		150—200	1.—	9.50	90.—
„ pseudoplatanus , Bergahorn		200—300	0.55	5.—	45.—
Aesculus , Kastanie		100—150	0.40	3.50	30.—
„ Hippocastanum , Roßkastanie, Heister		150—250	0.50	4.50	40.—
„ macrostachya (parviflora), buschige Art, weiß- und reichblühend		65—100	1.—	9.—	
Ailanthus glandulosa , Götterbaum, mit sehr großen, gefiederten Blättern, starkwüchsig		125—175	0.45	4.—	34.—
Amelanchier , Felsenbirne					
„ botryapium (canadensis) , Austrieb rotbraun, prächtige, weiße Blütentrauben, schöne Herbstfärbung		60—100	0.35	2.50	22.50
„ vulgaris (rotundifolia), blüht im Mai in weißen Blütentrauben, Herbstfärbung orangescharlach		80—100	0.35	2.50	22.50
Amorpha fruticosa , Bastardindigo, hübsch gefiedertes Laub, violettblaue Blüten		100—150	0.35	2.50	22.50
Andromeda japonica , Lavendelheide, vom März-April in weißen Rispen blühend		30—40	1.50	14.—	
„ Andromeda japonica , Lavendelheide, vom März-April in weißen Rispen blühend		40—60	2.—	19.—	
Aronia floribunda , Apfelbeere mit weißen Doldentrauben			0.35	2.50	22.50
Artemisia abrotanum , Eberraute, feine grau-grüne Belaubung		100—130	0.35	2.50	22.50
Azalea mollis und pontica		25—30	0.90	8.50	80.—
„ Azalea mollis und pontica		30—40	1.20	11.—	100.—
„ Azalea mollis und pontica		40—50	1.90	17.—	150.—
„ Azalea mollis und pontica		60—100	0.35	2.50	22.50
Berberis aggregata , kleiner Strauch, ähnlich B. Wilsoni					
„ brevipaniculata , Zweige leuchtendrot, die rosa Früchte sind sehr zierend		60—80	0.35	2.50	22.50
„ buxifolia nana , Heckenpflanzen					
„ stenophylla , immergrün, hängende Zweige, gelb- und reichblühend		40—60	1.—	9.—	80.—
„ Thunbergi , sehr schöne Herbstfärbung, korallenrote Früchte		40—60	0.30	2.20	18.—
„ „ atropurpurea , mit tiefbräunlichroter Belaubung		60—80	0.35	2.50	22.50
„ „ atropurpurea , mit tiefbräunlichroter Belaubung		40—60	0.50	4.50	40.—
„ „ atropurpurea , mit tiefbräunlichroter Belaubung		60—80	0.55	5.—	45.—
„ vulgaris , gemeine Beberitze		60—80	0.30	2.20	18.—
„ „ vulgaris , gemeine Beberitze		80—100	0.35	2.50	22.50
„ „ vulgaris , gemeine Beberitze		60—80	0.30	2.20	18.—
„ „ vulgaris , gemeine Beberitze		80—100	0.35	2.50	22.50
„ Wilsoni , niedriger, langstieliger Strauch mit schöner Herbstfärbung		40—60	0.45	4.—	34.—
Betula , Birke					
„ alba , Moorbirke, mit aufrechtem Wuchs		150—200	0.50	4.50	40.—
„ alba , Moorbirke, mit aufrechtem Wuchs		200—250	0.75	7.—	65.—
„ alba , Moorbirke, mit aufrechtem Wuchs		250—300	1.—	9.50	90.—
„ alba , Moorbirke, mit aufrechtem Wuchs		300—400	1.50	14.—	130.—
„ pendula eleg. Youngi , siehe Trauerbäume					
„ verrucosa , Weißbirke, mit leicht überhängenden rauhrindigen Zweigen		150—200	0.55	5.—	45.—
„ verrucosa , Weißbirke, mit leicht überhängenden rauhrindigen Zweigen		200—250	0.80	7.50	70.—
„ verrucosa , Weißbirke, mit leicht überhängenden rauhrindigen Zweigen		250—300	1.20	11.—	100.—
„ verrucosa , Weißbirke, mit leicht überhängenden rauhrindigen Zweigen		300—400	1.60	15.—	140.—
Buddleia , Buddleie			0.45	4.—	34.—
„ variabilis , lilafarbige, gelbschlundige Blütenrispen					

ZIERGEHÖLZE

Vorrätige Sorten:		Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Calycanthus floridus , Gewürzstrauch, rotbraune Blüten, stark nach Erdbeeren duftend		40—60	1.10	10.—	90.—
Caragana , Erbsenstrauch		100—150	0.35	2.50	22.50
„ arborescens , baumart. Erbsenstrauch					
Carpinus , Weißbuche, Hainbuche		100—150	1.25	12.—	110.—
„ betulus , siehe Heckenpflanzen		150—200	2.—	19.—	180.—
„ „ pyramidalis , Pyramidenweißbuche		200—250	3.—	29.—	280.—
		100—150	0.55	5.—	45.—
Castanea vesca , echte Kastanie, Marone					
Catalpa , Trompetenbaum, großblättriger Baum, mit prächtigen Blütensträußen		150—200	0.80	7.50	70.—
„ speciosa , mit großen weißen Blütendolden		150—200	0.80	7.50	70.—
„ syringaeifolia , weißblühend		100—150	0.35	2.50	22.50
Colutea arborescens , gelbblühender Blasenstrauch					
Cornus , Hartriegel, Kornelkirsche		80—150	0.35	2.50	22.50
„ alba , weißer Hartriegel					
„ „ flaviramea , hebt sich durch die hellgelben Zweige im Winter besonders von den rothol- zigen Arten ab		80—120	0.35	2.50	22.50
„ „ foliis argenteis marginatis , mit weißgerande- ten Blättern		80—100	0.55	5.—	45.—
„ „ Couchaultii , gelbbuntblättrig, ähnlich Späthi, aber stärker wachsend		60—80	0.55	5.—	45.—
„ „ Späthi , gelbbunt, sehr schöner Strauch		60—80	0.55	5.—	45.—
„ mas. , Kornelkirsche, siehe Heckenpflanzen		50—80	0.30	2.20	18.—
„ sanguinea , mit braunroten Zweigen, auch für Hek- ken gut geeignet		80—125	0.35	2.50	22.50
„ sibirica , mit korallenrotem Holz, im Winter sehr zierend		80—125	0.35	3.—	25.—
Corylus , Haselnuß		60—80	0.30	2.50	20.—
„ Avellana , gemeine Haselnuß		80—100	0.35	2.50	22.50
		100—150	0.40	3.50	30.—
„ „ atropurpurea , Bluthaselnuß, sehr wirkungs- volle, beständig dunkelrote Blattfärbung			1.10	10.—	90.—
„ Columna , Türkische, Baumhasel, baumart. Strauch mit korkiger Stammrinde		125—175	0.50	4.50	40.—
Cotoneaster , Zwergmispel					
„ acutifolia (luoida) , glänzend, spitzblättrige Zwerg- mispel mit schwarzen Früchten		40—60	0.30	2.50	20.—
		60—80	0.35	3.—	25.—
„ applanata , mit lebhaft roten Früchten		80—120	0.35	2.50	22.50
„ bullata , starkwüchsig, Blüten rosa		80—120	0.35	2.50	22.50
„ divaricata , Blätter klein und glänzend, mit roten Früchten		60—100	0.35	2.50	22.50
„ Franchetii , grüne, unterseits gelblich-filzige, halb- immergrüne Belaubung, Früchte orangerot		40—60	0.40	3.50	30.—
„ horizontalis , waagrecht ausgebreitete Zweige, dicht mit halbbimmergrünen kleinen Blättern be- setzt, Früchte korallenrot		30—40	0.60	5.—	40.—
		40—50	0.70	6.—	50.—
„ humifusa , immergrün, kriechend, mit scharlachro- ten Früchten	Breite 20—30 cm		0.65	5.50	
	„ 30—40 cm		0.90	8.—	
„ moupinensis , schwarzfrüchtig, Herbstfärbung der Blätter besonders schön		60—100	0.35	2.50	22.50
„ praecox , kriechender Wuchs, Früchte groß und leuchtendrot	Breite 30—40 cm		0.60	5.—	
	„ 40—50 cm		0.70	6.—	
„ Simonsii , mit korallenroten Beeren und dunkler, halbbimmergrüner Belaubung		60—80	0.35	2.50	22.50
		80—100	0.40	3.—	24.—

ZIERGEHÖLZE

Vorrätige Sorten:	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St RM	100 St. RM
Cotoneaster Zabeli , breitwachsend, mit überhängenden Zweigen, mit reichem, rotem Fruchtbehang	80—120	0.35	2.50	22.50
Crataegus , Dorn				
„ Carrieri , Belaubung glänzend dunkelgrün, Früchte gelbrot	125—175	0.70	6.50	60.—
„ coccinea , scharlachfrüchtiger Weißdorn	40—60	0.30	2.50	20.—
	60—80	0.40	3.50	30.—
	80—125	0.55	5.—	45.—
„ Crus-galli , breitbuschiger, langdorniger Baum, mit glänzenden Blättern und schöner Herbstfärbung .	125—175	0.70	6.50	60.—
„ monogyna (oxyacantha), Weißdorn-Büsche . . .	80—125	0.35	3.—	25.—
„ monogyna kermesina plena , dunkelrot, gefüllt blühend	125—150	0.70	6.50	60.—
„ monogyna kermesina plena		1.10	10.—	90.—
„ sanguinea , blutroter Weißdorn, Früchte blutrot .	125—175	0.55	5.—	45.—
„ Pyracantha , Feuerdorn, immergrün, mit weißen Blütendolden und leuchtendroten Früchten . . .	30—40	1.—	9.—	
Cydonia , Quitte				
„ japonica , Maulei , niedrigbleib., zinnoberrote Blüte	40—60	0.35	2.50	22.50
„ umbillicata , hellrosa Blüten		0.45	4.—	35.—
Cytisus , Geißklee, Strauchgoldregen				
„ praecox , gelbblühender Zwergstrauch, für Steingärten gut geeignet	30—50	1.—	9.—	
„ purpureus , blüht im Mai purpurfarbig	30—50	1.—	9.—	
Daphne , Seidelbast				
„ oneorum Rosmarinseidelbast, immergrüner Zwergstrauch, mit wohlriechenden rosa Blüten. Für Steingärten!		2.50	22.—	
„ Mezerium album und rubrum , weiß- u. rotblühender Seidelbast	40—60	1.60	15.—	
	60—80	1.80	17.—	
Deutzia , Deutzie				
„ crenata fl. pl. , rötlich gefülltblühende Deutzie . .	100—150	0.35	2.50	22.50
„ „ candidissima plena , weißgefüllte Deutzie . .	80—120	0.35	2.50	22.50
„ „ Fortunei , reichblühend	80—120	0.35	2.50	22.50
„ „ magnifica , von kräftigem Wuchs, mit reinweißen, gefüllten Blüten	100—150	0.35	2.50	22.50
„ „ Pride of Rochester , weißgefüllt, starkwüchsig	100—150	0.35	2.50	22.50
„ discolor purpureascens , Knospen rot, Blüten rosa-weiß, reichblühend, aufrechtwachsend	40—60	0.45	4.—	34.—
„ gracilis , zierlich, weißblühend, zum Treiben sehr geeignet	30—40	0.35	2.50	22.50
	40—60	0.45	4.—	34.—
„ gracilis multiflora , weiß, außerordentl. reichblüh.	40—60	0.45	4.—	34.—
„ „ rosea , rosablühend	40—60	0.45	4.—	34.—
„ „ venusta , große, reinweiße Blütenrispen . . .	40—60	0.45	4.—	34.—
„ Lemoinei , weißblühender Treib- und Vorstrauch .	50—70	0.45	4.—	34.—
„ „ Boule de Neige , gelblichweiß u. reichblühend	40—60	0.45	4.—	34.—
„ „ compacta , niedriger Wuchs, Blüten zahlreich, reinweiß	50—70	0.45	4.—	34.—
Diervilla , siehe Weigelia				
Eleagnus , Oelweide				
„ angustifolia , mit graugrünen Blättern und duftenden Blüten	100—140	0.45	4.—	34.—
„ argentea , silbrige Belaubung	70—100	0.55	5.—	45.—
„ edulis , schön belaubt, mit hellgelben wohlriechenden Blüten und eßbaren Früchten	60—100	0.55	5.—	45.—
Erica (Calluna), Heide, sehr empfehlenswert für Stein- und Heidegärten				

10

14

ZIERGEHÖLZE

Vorrätige Sorten:		Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Hypericum, Johannisstrauch					
„	Moserianum, herrlicher goldgelbblühender Vor- strauch	30—40	0.80	7.50	70.—
„	patulum Henryi, blüht ab August goldgelb	40—60	0.80	7.50	70.—
Ilex, Stechpalme, Hülse					
„	aquifolium, mit glänzendgrünen, stacheligen Blät- tern und korallenroten Früchten, die auch noch im Schatten gedeiht	60—80 80—100 100—125 125—150	1.50 2.— 3.50 4.50	13.— 19.— 32.— 42.—	
„	aquifolium pyramidale (latifolia), stark beerentrag.	80—100 100—125	2.— 3.50	19.— 32.—	
Jasminum Beesianum, leichtschlingender Strauch, mit roten Blüten					
„	nudiflorum, schon ab März gelbblühender, schlin- gender Strauch	40—60	1.—	9.—	
Kerria, Ranunkelstrauch					
„	japonica, einfach gelbblühend	40—60	0.45	4.—	34.—
„	„ flore pleno, gelb gefülltblühend	40—60	0.60	5.50	50.—
„	„ fol. var., weißbuntblättrig		0.45	4.—	
Laburnum, Goldregen					
„	alpinum, Alpengoldregen, mit lang. Blütentrauben	80—120	0.45	4.—	35.—
„	Adami, Blüten verschiedenfarbig, rot, gelb und purpur (Veredelungen)		1.—	9.—	
„	vulgare, gemeiner Goldregen,				
	Hochstämme		2.20	21.—	200.—
	Halbstämme		1.20	11.—	100.—
	Sträucher	125—175	0.35	3.—	25.—
		175—250	0.45	4.—	35.—
„	Vossi, reichbl., goldgelb	80—120	1.—	9.—	
	Halbstämme		1.60	15.—	
Ligustrum, Rainweide					
„	brachystachium, großblättrig, immergrün, von straffem Wuchs	40—60	0.35	2.50	22.50
„	sinense semperflorens, Laub lange anhaftend, reich- blühend		0.35	2.50	22.50
„	ovalifolium, siehe Heckenpflanzen				
„	Regelianum, breitwachsener und reichblühender, winterharter Strauch	30—50	0.35	2.50	22.50
Liriodendron tulipifera, Tulpenbaum, hoher Baum mit gelber Herbstfärbung, Blüten tulpenähnlich, gelb- lich-grün					
		100—150	1.20	11.—	100.—
		150—200	1.70	16.—	150.—
Lonicera, Heckenkirsche					
„	amoena alba, schöne, weißblühende Hybride	125—150	0.35	2.50	22.50
„	coerulea, breitbuschig, mit blaubereiften Früchten	65—100	0.35	2.50	22.50
„	Ledebouri, mit braunen Blüten und dunklem Laub	80—120	0.35	3.—	25.—
„	Morrowi, Blüte weißlichgelb, Frucht dunkelrot . .	100—150	0.35	2.50	22.50
„	pileata, niedrig ausgebreitet, immergrüner Strauch mit violett durchscheinenden Früchten	25—40	0.35	3.—	25.—
„	tatarica, hellrosa Blüten, lebhaft rote Früchte. Gu- ter Schattenstrauch	100—150	0.35	2.50	22.50
„	„ flore rubra, dunkelrot blühend	100—150	0.35	2.50	22.50
„	„ rosea grandiflora, weißblühend, großblumig, rosa	100—150	0.35	2.50	22.50
„	Xylosteum, gemeine Heckenkirsche, mit überhän- genden Zweigen, gelblich-weißen Blumen und dun- kelroten Beeren. Wertvoll für schattigste Lagen .	80—120	0.35	2.50	22.50
Lycium europaeum, Bocksdorn (halimifolium), mit über- hängenden Zweigen, Blüten gelbviolett, für Hecken geeignet					
		60—100	0.35	2.50	22.50

ZIERGEHÖLZE

Vorrätige Sorten:		Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Magnolia , Magnolie, Biberbaum					
"	Soulangeana , der Baum ist vor Austrieb der Blätter übersät mit tulpenartigen, weißrosa Blüten. Als Einzelpflanze auf Rasenplätzen sehr wirkungsvoll.	80—100	7.50	65.—	
Mahonia aquifolium , siehe Heckenpflanzen		100—125	8.50	75.—	
Malus baccata , rotfrüchtiger Zierapfel (Kirschapfel)					
"	" Fairy Hogg , Frucht 3½ cm groß, gelblich-rot	100—150	0.80	7.50	70.—
"	" John Downing , Frucht gelb und rot	100—150	0.80	7.50	70.—
"	" Transcendent , Früchte goldgelb, rötlich gestr.	100—150	0.80	7.50	70.—
"	Eleyi , wertvolle Neuheit, Holz und Belaubung dunkelrot, Blüten weinrot, zur Fruchtzeit mit purpurroten Äpfeln bedeckt	125—150	0.80	7.50	70.—
	Halbstämme		1.20	11.—	
"	floribunda , mit lebhaftroten Blüten, in Rosa übergehend	100—150	0.80	7.50	70.—
"	" purpurea , Blüten und Früchte rot, Blätter im Austrieb purpurrot, sehr empfehlenswerter Zierapfel	125—150	0.80	7.50	70.—
	Halbstämme		1.20	11.—	
"	" Scheideckeri , bl. leuchtendrot, 3/5 Triebe gefüllt, vorzüglicher Treibstrauch 5/8 Triebe	100—150	0.45	4.—	35.—
"	" Kaido , rotblühend, mit breiten, unterseits filzigen Blättern	100—150	0.80	7.50	70.—
"	" Niedwetzkyana , mit leuchtendbraunrot. Belaubung, Blüten dunkelrosa, Früchte dunkelrot	125—150	0.80	7.50	70.—
"	" Oekonomierat Ecktermeyer , Zweige in breiten Bögen überhängend, Blüte karminrot, Früchte braunrot	100—150	0.80	7.50	70.—
"	" spectabilis flore pleno , hellrosa gefüllt	100—150	0.80	7.50	70.—
"	" Toringo , mit überhängender feiner Bezweigung und hellrosafarbenen Blüten	100—150	0.80	7.50	70.—
Morus alba , weißfrüchtige Maulbeere		80—120	0.35	2.50	22.50
Philadelphus , Pfeifenstrauch, falscher Jasmin					
"	" aornarius , blüht gelblichweiß, sehr wohlriechend	40—60	0.35	2.50	22.50
"	" floribundus , besonders reichblühend	100—125	0.35	2.50	22.50
"	" Gordonianus , großblumig, spätblühend	100—150	0.35	2.50	22.50
"	" grandiflorus , reichblühend, starkduftend	100—150	0.35	2.50	22.50
"	" Lemoinei Avelanche (densiflorus) , mit großen Blüten reich besetzt	60—80	0.35	2.50	22.50
"	" Bouquet blanc , die großen, gefüllten Blüten bedecken die zierlich überhängenden Zweige	80—100	0.35	3.—	25.—
"	" erectus , aufrechter Wuchs, reichblühend . . Für Hecken sehr geeignet	60—80	0.35	2.50	22.50
"	" Manteau d'hermine , bildet kleine Sträucher mit weißgefüllten Blüten	30—50	0.35	2.50	22.50
"	" Montblanc , reichblühender als erectus	60—100	0.35	2.50	22.50
"	" Virginal , mit sehr großen gefüllten reinweißen Blüten, starkwachsend	70—125	0.40	3.50	30.—
"	" pubescens , wohlriechend, mit weißgrau behaarten Blättern	100—150	0.35	2.50	22.50
Platanus orientalis acerifolia , morgenländische Platane mit großen Blättern		150—200	0.55	5.—	45.—
Populus , Pappel		200—300	0.70	6.50	60.—
"	" alba Bolleana , Pyramiden-Silberpappel, Unterseite der Blätter leuchtendweiß	150—200	0.90	8.50	80.—
"	" nivea , Silberpappel	200—250	1.60	15.—	140.—
"	" nivea , Silberpappel	125—175	0.35	3.—	25.—
"	" Blätter unterseits schneeweiß	175—250	0.45	4.—	35.—

ZIERGEHÖLZE

Vorrätige Sorten:

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Populus angulata cordata robusta , außerordentl. starkwüchsig, mit großen Blättern	150—250	0.40	3.50	30.—
„ Berolinensis , Berliner Lorbeerpappel, sehr großblättrig und äußerst raschwüchsig, von breitpyramidalem Bau	150—200 200—250 250—300	0.50 0.70 1.20	4.50 6.50 11.—	40.— 60.— 100.—
„ canadensis , Kanad. Pappel, sehr starkwachsend, für feuchte Lagen geeignet	150—250	0.40	3.50	30. .
„ lasiocarpa , mit etwa 30 cm langen, herzförmigen, dunkelgrünen Blättern mit roten Stielen	125—175	1.50	14.—	
„ nigra fastigiata (dilatata), Pyramidenpappel Vollgarnierte Pflanzen aus weitem Stand. Nicht-vollgarnierte, wüchsige Pyramiden 40% billiger	150—200 200—250 250—300 300—350 350—400	0.60 0.80 1.40 2.— 3.50	5.50 7.50 13.— 19.— 33.—	50.— 70.— 120.— 180.— 300.—
„ trichocarpa , starkwüchsig, mit glänzendgrünen, wohlriechenden Blättern	150—250	0.40	3.50	30.—
Potentilla fruticosa , Gemeiner Fünffingerstrauch, graugrünes Laub, lebhaftgelbe Blüten		0.35	2.50	22.50
Prunus , Kirsche				
„ japonica fl. alba pl. (sinensis), feinzweigig. Strauch mit weißgefüllten Blumen, zur Treiberei geeignet		0.70	6.50	
„ Laurocerasus , Kirschlorbeer				
„ „ colchicum , Blätter länglich schmal und dunkelgrün	40—60 60—80	0.80 1.20	7.— 11.—	60.— 100.—
„ „ pyramidale , immergrün, mit großen, glänzendgrünen Blättern Für Schattenlagen	40—60 60—80	0.80 1.20	7.— 11.—	60.—
„ „ Schipkaensis , harte Form, mit lanzettlichen tief dunkelgrünen Blättern	40—60 60—80	1.— 1.40	9.— 13.—	
„ Mahaleb , Weichselkirsche	100—150	0.35	2.50	22.50
„ myrobalana , Kirschpflaume, Blüten weiß	125—175	0.35	2.50	22.50
„ Padus , gemeine Traubenkirsche oder Faulbaum	80—125 125—175	0.35 0.45	3.— 4.—	25.— 34.—
„ Pissardi und nigra , Blutpflaume, dunkelrote Belaubung, vor deren Austrieb durch weißen Blütenreichtum erfreuend				
Hochstämme		1.70	16.—	150.—
Halbstämme		1.20	11.—	100.—
Büsche	100—150 150—200	0.45 0.55	4.— 5.—	34.— 45.—
„ serotina , spätblühende Traubenkirsche, deutscher Lorbeer, anspruchslos, gedeiht in trockenem, sterilen Sand, mit kostbarem Holze	125—175	0.35	2.50	22.
„ serrulata Hisacura , mit großen, rosafarbenen, halbgefüllten Blüten				
Hochstämme			2.20	21.—
Halbstämme			1.40	13.—
Büsche	80—120	0.70	6.50	60.—
„ serrulata Shidare Sakura , Zweige stark hängend, mit rosagefüllten Blüten übersät, die schönste der japanischen Blütenkirschen,				
Hochstämme		2.75	26.—	
Halbstämme		2.—	18.—	
Büsche		1.—	9.—	
„ spinosa , Schlehe, dorniger Strauch, mit weißen Blüten und blauen Früchten	90—150	0.35	2.50	22.50

ZIERGEHÖLZE

Vorrätige Sorten:		Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Prunus triloba flore pleno , Mandelbäumchen, rosagefüllte Blüten bedecken im April—Mai alle Zweige. Guter Treibstrauch					
Hoch- und Halbstämme		40—60	0.70	6.50	60.—
"		60—80	0.80	7.50	70.—
"		80—100	1.35	13.—	120.—
"		100—120	1.65	16.—	150.—
"		120—140	2.20	21.—	200.—
"		140—160	2.75	26.—	250.—
"		160—180	3.30	31.—	300.—
Sträucher 3—5 Triebe			0.35	2.50	22.50
" 5—8 "			0.45	4.—	34.—
" 7—12 "			0.60	5.50	50.—
" virginiana, Virginische Traubenkirsche, ähnlich Prunus Padus, mit weißen Blüten		120—150	0.35	2.50	22.50
Ptelea trifoliata , Hopfenstrauch, mit glänzenddunkelgrünem Blatt, gutes Vogelschutzgehölz		100—150	0.45	4.—	34.—
Pterocarya caucasica , Flügelnuß, mit prachtvoll gefiederter Belaubung		150—200	1.20	11.—	
Quercus coccinea , Scharlacheiche, mit prächtig scharlachroter Herbstfärbung		125—175	0.90	8.—	70.—
" pedunculata (robur), Deutsche Eiche		100—125	0.35	2.50	22.50
"		125—150	0.45	4.—	35.—
"		150—200	0.55	5.—	45.—
" " fastigiata, Pyramideneiche, streng pyramidenförmig wachsend		100—125	1.40	13.—	120.—
"		125—150	2.—	19.—	180.—
"		150—200	2.75	26.—	250.—
" rubra, amerikanische Roteiche, mit prächtiger Herbstfärbung Heister		150—200	0.40	3.50	30.—
"		200—250	0.60	5.50	50.—
Rhamnus , Faulbaum, Wegdorn					
" cathartica, gemeiner Wegdorn		100—150	0.35	2.50	22.50
" Frangula, gemeiner Faulbaum		125—175	0.35	2.50	22.50
Rhododendron , Alpenrose,					
" Catawbiense grdfll., dunkellila und Hybriden in verschiedenen Farben		30—40	2.—	19.—	180.—
"		40—50	2.20	21.—	200.—
"		50—60	2.50	23.—	220.—
"		60—70	3.30	31.—	300.—
"		70—80	4.20	40.—	
" Hybriden, aus Samen gezogen, in verschied. Farben		30—40	1.20	11.—	100.—
"		40—60	1.70	16.—	150.—
" hirsutum und ferrugineum, Wuchs zwergig, mit kleinen hellroten Blüten		20—30	2.75	25.—	
" praecox, schon im März—April tiefkarminrosa blühend		25—30	2.40	22.—	
"		30—40	2.75	25.—	
Rhodotypus kerrioides , Scheinkerrrie, schöner Strauch mit lebhaftdunkelgrüner Belaubung und großen, schneeweißen Blüten		60—80	0.45	4.—	34.—
Rhus , Essigbaum					
" Cotinus, Perückenstrauch, die bräunlichroten Blüten bedecken schleierart. den ganzen Strauch		60—100	0.80	7.50	70.—
" " atropurpurea, mit dunkelroten Blättern . .		60—100	0.80	7.50	70.—
" glabra laciniata, mit geschlitzten Blättern . . .		150—200	0.80	7.50	
" typhina, Essigbaum, mit gefiederten, im Herbst schön rotgefärbten Blättern und braunroten Blütenkolben		150—200	0.80	7.50	70.—
Ribes , Zier-Johannisbeere					
" alpinum, siehe Heckenpflanzen					

ZIERGEHÖLZE

Vorrätige Sorten:

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Ribes arboreum (divaricatum), sehr stacheliger, stark- wüchsiger Strauch, für undurchdringliche Hecken	80—120	0.35	2.50	22.50
„ aureum , Goldjohannisbeere, mit schwarzen Beeren	100—150	0.35	2.50	22.50
„ floridum , mit hübscher, braunroter Herbstfärbung	80—120	0.35	2.50	22.50
„ sanguineum , rotblühende Zierjohannisbeere . . .	80—120	0.35	2.50	22.50
„ atrorubens , dunkelrotblühend	80—120	0.45	4.—	34.—
Robinia , Akazie				
„ hispida rosea , rotblühende Akazie mit braunroten, steifborstig behaarten Zweigen	65—100	0.70	6.50	60.—
„ Pseudoacacia , gemeine Akazie	150—200	0.35	3.—	25.—
	200—300	0.50	4.50	40.—
Rosa , Rose				
„ Canina , Hundsrose	80—125	0.35	2.50	22.50
„ multiflora , weißblühende Art	60—100	0.35	2.50	22.50
„ rubiginosa , schottische Zaunrose	60—100	0.35	2.50	22.50
„ rugosa Regeliana , mit prachtvoll dunkelgrünem Laub und roten Blüten, als Hagebutte ver- wendbar	40—60	0.30	2.30	18.—
„ „ Regeliana alba , mit weißen Blüten	60—80	0.35	2.50	22.50
	60—80	0.35	2.50	22.50
Salix , Weide				
„ alba argentea , Silberweide, sehr rasch wachsend	125—175	0.45	4.—	35.—
„ „ vitellina Britzensis , Goldweide, m. blutr. Zweig.	150—250	0.35	2.50	22.50
„ „ pendula nova , Trauerdotterweide, siehe Trauerbäume				
„ caprea , Salweide, mit großen Kätzchen	80—120	0.45	4.—	34.—
„ daphnoides (pulchra) , stark blaubereifte Weide mit goldgelben Kätzchen, gutes Bienenfutter	200—250	0.35	2.50	22.50
„ „ ruberrima , wertvolle Kätzchenweide, mit glänzendrotem Holz	150—200	0.45	4.—	34.—
„ Medemi , breitblättrige Zierweide, mit sehr großen Kätzchen	150—200	0.45	4.—	34.—
„ rosmarinifolia (Friesiana) , Rosmarinweide, mit feinblättriger Belaubung	100—150	0.35	2.50	22.50
„ Smithiana , sehr gute Bienenweide, mit ca. 3 cm langen Kätzchen	150—200	0.45	4.—	34.—
Sambucus , Holunder				
„ canadensis lutea , mit lebhaftgoldgelber Belaubung	80—120	0.35	2.50	22.50
„ nigra , gemeiner Holunder, dessen schwarze Früchte (Fliederbeeren) zur Saftgewinnung geschätzt werden, der Strauch gedeiht noch im Schatten	70—100	0.30	2.30	18.—
„ „ argenteo marg. , Blätter weißgerändert	100—150	0.35	2.50	22.50
„ „ laciniata , geschlitzblättrig, Holunder	100—150	0.35	2.50	22.50
„ racemosa , Traubenholunder, blüht im Frühjahr, Früchte rot	100—150	0.35	2.50	22.50
	150—250	0.40	3.50	27.50
Sophora japonica , Schnurbaum, grünholziger Baum mit gefiederten Blättern	80—120	0.60	5.50	50.—
Sorbus , Eberesche				
„ aria lutescens , Austriebe silbrigweißgefärbt, starke Büsche	125—150	0.40	5.50	50.—
„ aucuparia , Eberesche	150—200	0.45	4.—	35.—
	200—300	0.60	5.50	50.—
„ scandica (intermedia) , nordische Eberesche	150—200	0.45	4.—	35.—
	200—300	0.60	5.50	50.—
Spiraea , Spierstrauch				
„ arguta , von elegantem, überhängenden Wuchs, weißblühend, zum Treiben geeignet	50—70	0.45	4.—	35.—
„ ariaefolia (Holodiscus discolor) , im Sommer in großen, weißen Rispen blühend	75—100	0.35	2.50	22.50

ZIERGEHÖLZE

Vorrätige Sorten:		Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Spiraea albiflora (callosa alba), fast den ganzen Sommer weißblühend, für niedrige Hecken geeignet		30—60	0.35	2.50	22.50
„ Bilardi , mit rosa Blütenrispen		100—150	0.35	2.50	22.50
„ Bumalda (pumila), im Sommer in großen, roten Dolden blühend		30—50	0.35	2.50	22.50
„ „ Anth. Waterer , die dunkelste der roten Spi- raeen, sehr schön		20—30 30—50	0.25 0.35	2.— 2.50	16.— 22.50
„ callosa Fröebeli , dunkelrosa, außerordentlich wert- voll für Massenanpflanzungen		50—80	0.35	2.50	22.50
„ „ rosea , rosablühend		30—50	0.35	2.50	22.50
„ „ superba , niedrige Form, mit großen hellrosa Doldenrispen		40—60	0.35	2.50	22.50
„ „ macrophylla , großblättrige, schöne, rot- austreibende Form, mit roten Blüten		60—80	0.35	2.50	22.50
„ chamaedrifolia , guter Schattenstrauch		125—150	0.35	2.50	22.50
„ Douglasi , blüht in kegelförmigen, purpurrosa Rispen vom Juli bis September		125—175	0.35	2.50	22.50
„ Fontenaysi alba , weiß- und reichblühend		150—200	0.35	2.50	22.50
„ hypericifolia thalictroides , die blendendweißen Blumen bedecken die Zweige vollständig		50—80	0.35	2.50	22.50
„ Menziesi , kegelförmige Rispen mit fleischfarbigen Blüten		125—175	0.35	2.50	22.50
„ opulifolia (Physocarpus), schneeballblättr. Blasen- spiraee, guter Deckstrauch		125—175	0.35	2.50	22.50
„ „ lutea , mit goldgelber Belaubung		100—125	0.35	2.50	22.50
„ prunifolia flore plena , gefüllt, weißbl.		60—100	0.45	4.—	35.—
„ sorbifolia , ebereschenbl. Spiraea m. großen weißen Blütenrispen		80—100	0.35	2.50	22.50
„ Thunbergi , feinblättrig, mit zierlichen weißen Blüten, zum Treiben geeignet		30—50	0.55	5.—	45.—
„ tomentosa , blüht im August in langen rosa Rispen		80—120	0.35	2.50	22.50
„ van Houttei , weiß, reichblühend, eine der schönsten Spiraeen, zum Treiben sehr geeignet		60—80 80—120 120—150	0.25 0.35 0.40	2.— 2.50 3.—	15.— 22.50 27.50
Staphylea colchica , gedrungener Wuchs, reinw. Blüten		60—100	1.10	10.—	90.—
„ pinnata , Pimpernuß, hoher Strauch mit weißen Blüten		100—150	0.35	2.50	22.50
Stephanandra flexuosa , Kranzspiere, zierlich geschlitztes Laub, Blüte weiß		50—80	0.45	4.—	34.—
Symphoricarpus , Schneebeere					
„ orbiculatus , rundblättrige Schneebeere		70—100	0.35	2.50	22.50
„ „ fol. aur. marg. , goldbunt berändert		40—60	0.35	3.—	25.—
„ racemosus , gemeine Schneebeere, im Winter durch ihre weißen Beeren sehr zierend		60—80 80—130	0.25 0.35	2.— 2.50	15.— 22.50
Syringa , Flieder					
„ chinensis (Rothomagensis), chinesischer Flieder, lilablühend		60—80	1.10	10.—	90.—
„ Emodi , gedrungenwachsender Strauch, mit ober- seits dunkel-, unterseits weißlichgrünen Blättern und blaßlila Blüten		150—200	0.55	5.—	45.—
„ reflexa , chinesischer Flieder, spät und außerordent- lich reichblühend, Knospen karminrot, Blüten hellrosa		70—100	0.55	5.—	45.—
„ vulgaris , gemeiner Flieder, lilablühend		80—100 100—125 125—150	0.35 0.40 0.50	2.50 3.— 4.50	22.50 27.— 40.—
„ „ Marlyensis , Blumen lila mit rötlichem Schimmer		100—125	0.50	4.50	40.—

ZIERGEHÖLZE

Vorrätige Sorten:

Syringa vulgaris, veredelte Sorten . . . Halbstämme

"
1jähr. Veredelungen . . .
Sträucher mit 3—5 Trieben
" " 5—8 "
" " 8—12 "
extra stark

Hohe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
80—100	1.45	14.—	130.—
100—120	1.80	17.—	160.—
	0.40	3.50	30.—
	0.70	6.—	45.—
	0.90	7.50	65.—
	1.20	11.—	100.—
120—150	2.—	19.—	180.—
150—180	2.75	26.—	250.—

Topfflieder zum Treiben,

Preise je nach Stärke

p. Stck. 1.50, 2.—, 2.50, 3.—, 3.50, 4.—, 4.50 u. 5.—

Vorrätige Hauptsorten:

Andenken an Ludwig Späth, einfach, großblumig,
dunkelpurpur

Charles X., einfach, lilarot, vorzüglich zum Treiben . . .

Hugo Koster, einfach, violett, mit großen Rispen . . .

Mme. Casimir Perrier, Rispen kompakt, stark gefüllt,
rahmweiß

" **Lemoine**, gefüllt, großblumig, blendendweiß . . .

" **Stepmann**, einfach, großblumig, weiß

Marie Legraye, einfach, mit großen, weißen Blüten, vor-
zügliche Treibsorte

Michel Buchner, gefüllt, großblumig, blaßlila

Präsident Grevy, gefüllt, rosälila, sehr großblütig . . .

Ruhm von Horstenstein, einfach lilarot

Tamarix, Tamariske, in rosa und rotblühenden Sorten

Teucrium chamaedrys, siehe Heckenpflanzen.

Tilia, Linde, in den Sorten:

euchlora, intermedia, pallida und tomentosa . . .

" **grandifolia**, großblättrige Linde

Ulmus montana fastigiata (exoniensis), pyramidalwach-
sende Form, mit anliegenden, gekräuselten,
dunkelgrünen Blättern

" **Dampieri Wredei**, Goldpyramidenulme, mit
intensiv goldgelben Blättern

Viburnum, Schneeball

" **Carlesi**, prächtiger, niedriger, breitwachsener,
harter Strauch, mit im April—Mai erscheinenden,
rosa in weiß übergehenden Blütendolden

" **Lantana**, mit großen, graugrünen Blättern und
prächtigen, weißen Blütendolden

" **opulus**, gemeiner Schneeball

" **sterile**, gefüllter Schneeball, Büsche

guter Treibstrauch Halbstämme

" **rhytidophyllum**, interessanter, harter, immergrüner
Strauch mit 20—30 cm langen, lanzettförm. Blätt.

" **tomentosum**, schön belaubt, blüht in zahlreichen,
weißen Dolden

Weigelia (Diervilla), sehr reichblühender Strauch, in
besten weißen und rosablühenden Sorten

" **Eva Rathke**, tiefdunkelrot

70—120	0.35	2.50	22.50
175—250	0.90	8.50	80.—
200—300	0.70	6.50	60.—
100—150	0.70	6.50	60.—
150—200	1.—	9.—	80.—
200—250	1.40	13.—	120.—
250—300	1.70	16.—	150.—
300—350	2.20	21.—	200.—
80—100	0.80	7.50	70.—
100—125	1.—	9.—	85.—
	1.50	14.—	
80—150	0.35	2.50	22.50
100—175	0.35	2.50	22.50
80—135	0.45	4.—	34.—
80—100	0.90	8.50	80.—
100—125	1.20	11.—	100.—
80—120	0.90	8.50	80.—
100—125	0.70	6.50	60.—
80—120	0.45	4.—	34.—
50—80	0.60	5.50	50.—
80—120	0.80	7.50	70.—

Maiblumen-Treibkeime

Eiskeime
Treibkeime, prima Qualität
Treibkeime, Mittel-Qualität
Treibkeime, 2. Qualität
Pflanzkeime, 2j.
Pflanzkeime, 1j.

Tagespreise auf Anfrage.

Schlingpflanzen

	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Ampelopsis , Wilder Wein			
„ quinquefolia (<i>hederacea</i>) mit 8/12 Ranken	0.45	4.—	35.—
„ „ „ „ 5/8 „	0.35	3.—	25.—
„ „ „ „ 3/5 „	0.30	2.50	18.—
„ Engelmanni , schnellwüchsige, selbstklimmende Art m. Herbstfärbung	0.40	3.50	30.—
„ Veitochi , bekannter Selbstklimmer mit herrlicher Herbstfärbung 1j. Freilandpflanzen	0.35	3.—	25.—
„ „ „ „ 2j. Freilandpflanzen	0.40	3.50	30.—
„ „ magnifica , besonders großblättrig	0.35	3.—	25.—
„ odoratissima , wohlriechender Wein	1.—	9.—	80.—
Aristolochia , Pfeifenblume, Osterluzei			
„ Sipho , großblättrige Schlingpflanze mit pfeifenförmigen Blüten	1.20	11.—	100.—
Celastrus orbiculatus , Baummörder, starkschlingender Strauch, mit gelb- bis scharlachrotgefärbten, sehr zierenden Früchten	1.—	9.—	
Clematis , Waldrebe, Jackmanni und Sorten			
1j. Veredlungen	1.—	9.—	80.—
2j. Freilandpflanzen	1.40	13.—	120.—
„ montana rubens , starkhochkletternd, mit purpurnen Ranken und Blütenstielen, Blüten rosa	1.40	13.—	120.—
„ paniculata , im September mit unzähligen kleinen, weißen, wohlriechenden Blüten bedeckt	1.40	13.—	120.—
„ tangutica , goldgelb und reichblühend	1.—	9.—	85.—
„ italica , gemeine Waldrebe, weißblühend	0.70	6.—	50.—
„ viticella , blüht baulichpurpur	1.—	9.—	85.—
Glycine (<i>Wistaria</i>), Blauregen			
„ chinensis , mit blaßvioletten Blütentrauben	1.60	15.—	140.—
Hedera , Efeu			
„ helix , kleinblättrig 40—60	0.70	6.—	50.—
„ „ „ „ 60—80	0.85	7.50	65.—
„ hibernica , großblättrig 80—100	1.—	9.—	80.—
„ „ „ „ 100—120	1.20	11.—	100.—
Lonicera Caprifolium , Gaisblatt (Jelängerjelleber), in Sorten meiner Wahl	1.—	9.—	80.—
„ „ fuchsoides , korallenrot	1.70	15.—	
Periploca graeca , Baumschlinge, im Juli und August violettblühend, wohlriechend	1.—	9.—	
Polygonum , Knöterich			
„ Auberti und Baldschuanicum , wertvolles, erstaunlich starkwachsendes Schlinggewächs, vom Sommer bis Herbst reich mit Blüten besetzt	0.85	8.—	75.—

HECKENPFLANZEN

Heckenpflanzen

Laubhölzer.	Alter	Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM	10000 St. RM.
Acer campestre , Feldahorn, 2mal v., geschnitten, gut garniert, aus weitem Stand, I. Qualität		80—100 100—125 125—150 150—175 175—200	30.— 34.— 37.50 45.— 60.—	240.— 270.— 300.— 400.— 540.—	40.— 50.— 70.— 85.— 100.—
Mittlere Qualität v. nebenstehenden Größen 20% billiger	3j. v. 3j. v. 3j. v.	40—65 65—100 100—140	4.— 5.50 6.50	30.— 45.— 55.—	270.— 400.— 450.—
Berberis buxifolia nana , Zwergberberitze	m/m	15—20	15.—	135.—	
„ „ Thunbergi , Berberitze	m/m	20—30	20.—	180.—	
„ vulgaris atropurpurea , Blutberberitze	m/m	40—60 60—80 60—80	18.— 22.50 18.—	160.— 200.— 160.—	60.— 80.— 100.—
Buxus siehe Koniferen und Jungpflanzen „ suffruticosa , Einfassungsbuxus	m/m	80—100	22.50	200.—	
10 m 2.50 100 m 20.— 1000 m 180.—					
Carpinus betulus , Weiß- oder Hainbuche, I. Qual., mehrmals verpflanzt aus weitem Stand, d. h. eine Ware, gutgarniert mit bester Be- wurzelung und möglichst geradem Mittel- trieb		80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—225 225—250 250—300	30.— 40.— 52.50 60.— 68.— 75.— 90.— 110.—	240.— 330.— 420.— 480.— 540.— 650.— 750.— 900.—	52.— 65.— 85.— 110.— 140.— 180.— 225.— 300.—
(Mittlere Qualität 20% billiger)					
Weißbuchen, I. Qualität, dreimal verpflanzt, mit Ballen		150—175 175—200 200—225 225—250 250—300	80.— 100.— 120.— 150.— 200.—	720.— 900.— 1100.— 1350.— 1800.—	
Cornus mas. , Kornelkirsche	2i. v. 3j. v. 3j. v. 3j. v. m/m m/m m/m m/m m/m 2j. v. 3j. v.	20—40 40—65 65—100 100—140 40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 30—50 50—80	3.— 4.— 5.— 6.— 19.— 26.— 30.— 34.— 45.— 5.— 7.—	20.— 30.— 40.— 50.— 150.— 210.— 240.— 270.— 400.— 40.— 60.—	180.— 270.— 375.— 450.— 35.— 45.— 55.— 70.— 180.— 250.—
Corylus avellana , Haselnuß siehe Ziersträucher und Jungpflanzen					
Crataegus coccinea , Scharlachdorn	2j. v. 3j. v. 4j. v.	40—65 65—100 100—140	7.50 9.— 11.—	65.— 80.— 100.—	
„ monogyna , Weißdorn	2j. S 2j. S 2j. S 2j. v. 3j. v. 4j. v.	4—6 mmØ 6—9 „ „ 9—12 „ „ 4—6 „ „ 6—9 „ „ 9—12 „ „	2.25 2.50 3.— 2.50 3.— 3.50	12.— 16.— 20.— 15.— 20.— 25.—	100.— 140.— 180.— 135.— 180.— 225.—

HECKENPFLANZEN

	Alter	Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM	10000 St. RM
Cydonia Jap. Maulei, jap. Quitte	m/m	40—60	22.50	200.—	
	m/m	60—80	25.—	225.—	
	2j. v.	25—50	3.—	19.—	
	3j. v.	40—70	4.—	27.—	
Fagus sylvatica, Rotbuche, mehrmals verpfl., aus weitem Stand, I. Qual., d. h. eine Ware, gut garniert, mit bester Bewurzelung und möglichst geradem Mitteltrieb		80—100	30.—	240.—	
		100—125	45.—	330.—	
		125—150	52.50	420.—	
		150—175	60.—	480.—	
		175—200	67.50	600.—	
		200—225	90.—	800.—	
		225—250	110.—	1000.—	
		250—300	165.—	1500.—	
<i>min carp. bodulus</i>					
Mittelqualität 20% billiger.					
Rotbuchen, I. Qual., 3mal verpfl., mit Ballen . . .		125—150	65.—	600.—	
		150—175	80.—	720.—	
		175—200	100.—	900.—	
		200—225	120.—	1100.—	
		225—250	150.—	1350.—	
		250—300	200.—	1800.—	
	3j. v.	30—50	4.—	30.—	40—
	3j. v.	50—80	5.50	45.—	65—
	4j. v.	80—120	7.—	60.—	80—
„ purpurea u. atropurpurea siehe Ziersträucher					
Ligustrum ovalifol., immergrüne Liguster, und „ vulgare, gewöhnliche Liguster					
verpfl. Büsche	10—20 Triebe	60—80	19.—	150.—	140—
	10—20 „	80—100	22.50	180.—	170—
	10—20 „	100—125	28.50	225.—	300—
	8—15 „	60—80	15.—	120.—	500—
	8—15 „	80—100	19.—	150.—	140—
	8—15 „	100—125	22.50	180.—	170—
	5—10 „	40—60	10.—	90.—	
	5—8 „	30—50	4.—	33.—	70—
	5—8 „	50—80	5.60	45.—	100—
von 2 Trieben an	2j.bw.St.	30—50	3.—	19.—	170—
„ 2 „ „	2j.bw.St.	50—80	3.50	25.—	225—
„ 2 „ „	2j.bw.St.	80—100	4.—	30.—	270—
„ atrovirens, Laub im Winter purpurbraun, haftet bis zum Frühjahr	8—15Tr.	40—60	16.50	135.—	
	8—15Tr.	60—80	19.—	150.—	
	5—8 Tr.	40—60	11.—	90.—	
	5—8 Tr.	60—80	15.—	120.—	
„ Lodense, vollkommen winterharter Zwerg- liguster, für niedrige dichte Hecken . . .	m m	30—40	22.50	180.—	
	m/m	40—50	30.—	240.—	
	m/m	50—60	37.50	300.—	
	3j. v.	30—50	6.—	50.—	
Mahonia aquifolia, Büsche mit Ballen	m/m	30—40	33.—	300.—	
	m/m	40—50	38.—	350.—	
	m/m	50—60	50.—	450.—	
„ „ Büsche ohne Ballen	m/m	30—40	19.—	150.—	110—
	m/m	40—50	22.50	180.—	130—
„ „ Büsche aus halbweitem Stand		20—30	7.—	60.—	
		30—40	10.—	90.—	
	4j. v.	25—40	4.50	33.—	240—
	3j. v.	20—40	4.—	26.—	210—
	3j. v.	15—35	3.50	22.50	180—
Ribes alpinum, Alpenjohannisbeere	m/m	30—40	14.—	120.—	
	m/m	40—60	15.—	130.—	
	m/m	60—80	18.—	160.—	
verpfl. Büsche	5—8 Triebe	30—50	12.—	100.—	
	3—5 Triebe	3j. v.	50—80	14.—	125.—

HECKENPFLANZEN, ALLEEN UND PARKBÄUME

	Alter	Höhe ca. cm	100 St. RM.	1000 St. RM.	10000 St. RM.
Rosa rubiginosa , Schottische Zaunrose	m/m	40—60	18.—	160.—	
	m/m	60—100	22.50	200.—	
2j. v.		30—60	4.—	30.—	
„ „ rugosa Regeliana	m/m	40—60	18.—	160.—	
	m/m	60—80	22.50	200.—	
2j. v.		25—50	4.50	35.—	
3j. v.		40—70	5.50	45.—	
Spiraea Bumalda Anth. Waterer , rotblühender Spierstrauch	m/m	20—30	16.—	140.—	
	m/m	30—50	22.50	200.—	
3j. v.		20—40	7.50	65.—	
„ van Houttei , weißblühender Spierstrauch	m/m	60—80	15.—	135.—	
	m/m	80—120	22.50	200.—	
	m/m	120—150	27.50	250.—	
5—8 Triebe	4j. v.	65—100	10.—	90.—	
Teucrium , Gamander					
„ chamaedrys , niedriger Halbstrauch, Blüten purpurn		10—15	12.—	100.—	
		15—25	15.—	135.—	
Tilia parvifolia , kleinblättrige Linde, vollgarniert, I. Qualität		80—100	30.—	240.—	
		100—125	40.—	330.—	
		125—150	52.50	420.—	
		150—175	60.—	480.—	
		175—200	67.50	540.—	
		200—250	75.—	650.—	
Taxus baccata , Eibe, 2mal v., ohne Ballen		20—30	19.—	150.—	
		30—40	22.50	180.—	
		40—50	30.—	240.—	
		50—60	37.50	300.—	
Ballenware siehe Koniferen					
Thuja occidentalis , 2mal verpfl., ohne Ballen		40—60	19.—	150.—	
		60—80	22.50	180.—	
		80—100	30.—	240.—	
4j. v.		20—45	3.50	22.50	180.—
4j. v.		25—50	4.—	26.—	210.—
4j. v.		30—60	4.50	30.—	240.—
Ballenware siehe Koniferen					

190.—
235.—
300.—
40.—
45.—
50.—

Alleen und Parkbäume

Der Stammumfang ist in Zentimetern auf 1 m über der Erde gemessen. Andere, hier nicht aufgeführte feinere Solitäräume siehe unter Ziergehölze.

Ein Stamm- durchmesser von:	entspricht einem Stammumfang von:	Ein Stamm- durchmesser von:	entspricht einem Stammumfang von:
19—25 mm	ca. 6—8 cm	50—55 mm	ca. 16—18 cm
25—30 mm	ca. 8—10 cm	55—65 mm	ca. 18—20 cm
30—35 mm	ca. 10—12 cm	65—70 mm	ca. 20—22 cm
35—45 mm	ca. 12—14 cm	70—80 mm	ca. 22—25 cm
45—50 mm	ca. 14—16 cm		

	Stammumfg. in cm	1 Stck. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Acer , Ahorn				
„ campestre , Feldahorn	8—10	2.—	19.—	180.—
	10—12	2.70	25.—	240.—
„ dasyarpum , Silberahorn	8—10	1.35	12.—	110.—
	10—12	1.80	16.50	150.—

ALLEE- UND PARKBÄUME

	Stammumfg. in cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Acer dasycarpum pyramidale , amerikanisch. Silberahorn	8—10	2.—	19.—	180.—
	10—12	2.70	25.—	240.—
„ „ Wieri laciniatum , geschlitztblättr. Silberahorn	8—10	2.—	19.—	180.—
„ Negundo , Eschenahorn	8—10	1.35	12.—	110.—
	10—12	1.80	16.50	150.—
	12—14	2.25	20.—	190.—
„ platanoides , Spitzahorn, stellt an den Boden wenig Ansprüche, wächst breit- und dichtkronig .	7—8	1.10	10.—	90.—
	8—10	1.35	12.—	110.—
	10—12	1.80	16.50	150.—
	12—14	2.25	20.—	190.—
	14—16	3.—	28.—	270.—
„ „ globosum , Kugelahorn, bildet regelmäßig dichte Kugelkronen	8—10	1.80	16.—	150.—
	10—12	2.20	21.—	190.—
	12—14	2.70	24.—	225.—
„ „ Reitenbachi , Austrieb dunkeloliv in blutrot übergehend	8—10	2.25	20.—	190.—
	10—12	3.—	26.—	245.—
„ „ Schwedleri , Austrieb blutrot, das sich in dunkles Oliv umwandelt	7—8	1.80	16.50	150.—
	8—10	2.25	20.—	190.—
	10—12	3.—	26.—	245.—
„ pseudoplatanus , Bergahorn	7—8	1.10	10.—	90.—
	8—10	1.35	12.—	110.—
	10—12	1.80	16.50	150.—
	12—14	2.25	20.—	190.—
	14—16	3.—	28.—	270.—
„ „ purpureoens , Blätter mit purpurvioletter Unterseite	10—12	1.80	16.50	150.—
	12—14	2.25	20.—	190.—
Aesculus , Kastanie	8—10	1.35	12.—	110.—
„ Hippocastanum , Roßkastanie	10—12	1.80	16.50	150.—
	12—14	2.25	20.—	190.—
	14—16	3.—	28.—	270.—
„ rubicunda , rotblühende Kastanie	8—10	3.10	29.—	280.—
	10—12	4.—	37.—	350.—
	12—14	4.40	42.—	400.—
Betula , Birke				
„ alba , gemeine Weißbirke	7—8	1.20	11.—	100.—
	8—10	1.40	13.—	120.—
	10—12	1.80	17.—	160.—
	12—14	2.50	23.—	220.—
„ „ verrucosa , Hängeweißbirke	7—8	1.40	13.—	120.—
	8—10	1.70	16.—	150.—
	10—12	2.20	21.—	200.—
	12—14	3.30	31.—	300.—
Birken mit Ballen 33 1/3 % Aufschlag!				
Corylus Columna , türkische Baumhasel	8—10	3.—	28.—	275.—
Crataegus , Dorn				
„ Carrieri , für das Industriegebiet wertvoll	8—10	1.70	16.—	150.—
	10—12	2.20	21.—	200.—
„ monogyna fl. albo. pl. , weiß, gefülltblüh. Weißdorn	8—10	2.50	23.—	220.—
„ „ flore kermesina pl. , karmesinrot, gefülltblühender Dorn	7—8	1.40	13.—	120.—
	8—10	1.70	16.—	150.—
	10—12	2.20	21.—	200.—
Fagus sylvatica , Rotbuche	7—8	2.20	21.—	200.—
	8—10	2.70	26.—	250.—
„ „ atropurpurea , veredelte Blutbuche	7—8	8.—	70.—	
	8—10	10.—	90.—	

ALLEE- UND PARKBÄUME

	Stammumfg. in cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
Fagus silvatica purpurea , Blutbuche	7-8	5 —	45. —	
Fraxinus , Esche	8-10	6.50	60. —	
„ excelsior , gemeine Esche	8-10	1 20	11. —	100. —
	10-12	1.50	14. —	125. —
	12-14	2.20	21. —	200. —
	14-16	3. —	27. —	250. —
„ „ globosa , Kugelesche	8-10	2.20	21. —	200. —
	10-12	2.75	26. —	250. —
„ „ monopylla , verschiedenblättrige Esche . . .	8-10	1.70	16. —	150. —
	10-12	2.20	21. —	200. —
Gleditsia triacanthos , Christusdorn	8-10	6. —	55. —	
Platanus orientalis acerifolia , Platane	8-10	1.80	17. —	150. —
	10-12	2.25	20. —	190. —
Populus , Pappel				
„ alba nivea , Silberpappel	8-10	1.70	16. —	150. —
	10-12	2.20	21. —	200. —
„ angulata cordata robusta , glänzende Belaubung, starkwüchsig	10-12	1.50	13.50	120. —
	12-14	1.80	16. —	150. —
„ Berolinensis , Berliner Lorbeerpappel	8-10	1.50	13. —	120. —
	10-12	2. —	19. —	180. —
„ canadensis , kanadische Pappel	7-8	1. —	9. —	80. —
	8-10	1.20	11. —	100. —
	10-12	1.50	13.50	120. —
	12-14	1 80	16. —	150. —
Pterocarya caucasica , Flügelnuß	12-16	4.50	40. —	
	16-20	5.50	50. —	
Quercus , Eiche				
„ pedunculata , deutsche Eiche	8-10	2.20	21. —	200. —
	10-12	3. —	28. —	270. —
	12-14	4. —	37. —	350. —
„ rubra , amerikanische Roteiche, die sich durch schöne Herbstfärbung auszeichnet	7-8	1.50	13. —	120. —
	8-10	2.25	20. —	190. —
	10-12	3. —	26. —	240. —
	12-14	3.60	33. —	300. —
Robinia , Akazie				
„ Bessoniana , wächst ohne Schnitt kugelig	8-10	1.60	15. —	140. —
	10-12	2. —	19. —	180. —
	12-14	2.75	26. —	250. —
„ pseudoacacia , gewöhnliche Akazie	8-10	1.35	12. —	110. —
	10-12	1.80	16.50	150. —
„ „ inermis , Kugelakazie	8-10	2 —	18. —	165. —
	10-12	2.20	21. —	200. —
Salix daphnoides , Reifweide	8-10	1.70	15. —	
Sorbus , Eberesche				
„ aria lutescens , weißblättrige Mehlsbeere	8-10	1.80	16. —	150. —
	10-12	2.25	20. —	190. —
„ aucuparia , gemeine Eberesche	8-10	1.40	13. —	120. —
	10-12	2 —	19. —	180. —
	12-14	2.75	26. —	250. —
„ fructo dulcis (moravica) , süßfrüchtige, eßbare Eberesche	8-10	1.80	16. —	150. —
„ scandica , nordische Eberesche, mit ovalen, regelm. gelappten, dunkelgrünen Blättern, Frucht gelbrot	7-8	1.10	10. —	90. —
	3-10	1.40	13. —	120. —
	10-12	1.80	17. —	160. —
	12-14	2.75	26. —	250. —
	14-16	3. —	28. —	270. —

TRAUERBÄUME

	Stammumfg. in cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Tilia, Linde				
„ <i>americana megalodonta</i> , starkwüchsig, mit sehr großen Blättern	7—8	1.80	16.—	150.—
„ <i>argentea</i> , hellgrüne Blätter	8—10	2.25	20.—	190.—
„ <i>euchlora</i> , Krimlinde, mit schönen glänzenden Blätt.	10—12	3.—	26.—	245.—
„ <i>intermedia</i> , holländische Linde	12—14	3.60	33.—	300.—
„ <i>pallida</i> , Kaiserlinde	14—16	4.50	42.—	400.—
„ <i>parvifolia</i> , kleinblättrige oder Steinlinde, beste Bienenlinde	16—18	5.50	52.—	500.—
„ <i>tomentosa</i> , echte, ungarische Silberlinde	18—20	7.—	67.—	650.—
	20—24	7.50	70.—	680.—
„ <i>grandifolia (platiphyllus)</i> , großblättrige Linde	8—10	1.35	12.—	110.—
	10—12	1.80	17.—	150.—
	12—14	2.25	20.—	190.—
	14—16	2.75	26.—	250.—
	16—18	4.—	37.—	350.—
Ulmus, Ulme				
„ <i>campestris, monumentalis (Wheatleyi)</i> , dunkelgrün belaubt, raschwüchsig				
„ „ <i>pyramidalis Hörsholmi</i>				
„ <i>montana fastigiata</i>	8—10	1.35	12.—	110.—
„ „ <i>Pitteursi (hollandica)</i> , bester Alleebaum für rauhe Lagen, ohne Schnitt, geschlossene Kronen bildend	10—12	1.80	17.—	150.—
	12—14	2.25	20.—	190.—
„ <i>vegeta</i> , Chichester-Ulme, noch schnellwüchsiger und großblättriger als <i>Ulmus Pitteursi</i>				

Trauerbäume

	Stammumfg. in cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Betula pendula elegans Youngi, Trauerbirke				
Hochstämme		5.—	45.—	
Halbstämme		3.50	33.—	
Büsche 125—150 cm hoch		2.—	18.—	
Büsche 150—200 cm hoch		2.50	22.—	
Caragana arborescens pendula, Trauererbsenbaum		2.25	20.—	
Fagus sylvatica pendula, Trauerbuche				
Pyramiden 100—125 cm hoch		2.—	18.—	
Pyramiden 125—150 cm hoch		2.50	22.—	
Pyramiden 150—200 cm hoch		3.—	27.—	
Pyramiden 200—250 cm hoch		3.75	35.—	
Pyramiden 250—300 cm hoch		4.50	40.—	
„ „ <i>atropurpurea pendula, Trauerblutbuche</i>				
Hochstämme	7—8	14.—		
Pyramiden 80—100 cm hoch		2.75	25.—	
Pyramiden 100—125 cm hoch		3.50	30.—	
Pyramiden 125—150 cm hoch		5.—	45.—	
Fraxinus excelsior pendula, Traueresche	8—10	2.20	20.—	
	10—14	2.75	25.—	
Salix alba vitellina pendula nova, Trauerdotterweide,				
Hochstämme	8—10	1.70	16.—	150.—
	10—12	2.20	21.—	200.—
	12—14	3.—	27.—	250.—
Garnierte Büsche 150—200 cm hoch		0.70	6.50	60.—
Garnierte Büsche 200—250 cm hoch		1.—	9.—	80.—
Garnierte Büsche 250—300 cm hoch		1.40	13.—	120.—
Garnierte Büsche 300—400 cm hoch		1.80	17.—	160.—
Ulmus montana pendula, Trauerulme	8—10	2.—	18.—	
	10—12	2.50	23.—	

Koniferen (Nadelhölzer) und Buxus

Sämtliche Koniferen sind mehrmals verpflanzt, gut garniert und haben feste Wurzelballen. Die Pflanzen werden erst unmittelbar vor dem Versand herausgenommen. Da der Ballen während des Transports leicht etwas austrocknet, die Pflanzen aber, wenn sie erst ballentrocken geworden sind, oftmals nicht gut anwachsen, sind Koniferen vor dem Pflanzen durchdringend zu wässern und beim Pflanzen einzuschlämmen. Die Ballentücher, in die die Pflanzenballen eingebunden werden, sind nicht abzunehmen, sondern mit in die Erde zu bringen.

		Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Abies, Weiß- oder Edeltanne					
„ balsamea , Balsamtanne, mit duftender, dunkelgrüner Benadelung		40—60	0.70	6.—	50.—
		100—125	1.40	13.—	120.—
		125—150	1.80	17.—	160.—
		150—175	2.20	21.—	200.—
„ brachyphylla , wächst regelmäßig pyramidenförmig, ist widerstandsfähig		40—60	1.00	9.—	80.—
		60—80	2.—	18.—	
		80—100	3.50	32.—	
„ concolor , kalifornische Weißtanne, blaugrau, sehr lang- und breitnadelig		30—40	0.90	8.—	70.—
		40—60	1.20	11.—	100.—
		60—80	1.70	16.—	150.—
		80—100	2.75	26.—	250.—
		100—125	4.—	37.—	350.—
		125—150	5.50	52.—	500.—
		150—175	8.—	70.—	
„ Nordmanniana , Nordmannstanne, dunkelgrüne Edeltanne von regelmäßigem Bau . . .		30—40	1.—	9.—	80.—
		40—60	1.20	11.—	100.—
		60—80	2.25	21.—	
		80—100	5.—	45.—	
„ pinsapo glauca , blaugrüne spanische Tanne . . .		30—40	0.80	7.—	60.—
		40—60	1.—	9.—	80.—
		60—80	1.70	16.—	150.—
„ Veitchii , Nadeln oberseits dunkelgrün, unterseits weiß					
Buxus sempervirens , Buxbaum, mehrmals verschulte, geschnittene Heckenpflanzen, ohne Ballen	1000 Stück RM. 200.—	15—20	0.30	2.50	22.—
	1000 Stück RM. 280.—	20—30	0.40	3.50	30.—
	1000 Stück RM. 350.—	30—40	0.45	4.—	38.—
	1000 Stück RM. 450.—	40—50	0.60	5.50	50.—
„ Büsche mit Ballen					
10—15 cm breit	1000 St. RM. 270.—	15—20	0.40	3.50	30.—
13—18 cm breit	1000 St. RM. 350.—	20—30	0.50	4.—	37.—
15—20 cm breit	1000 St. RM. 450.—	30—40	0.60	5.50	50.—
20—30 cm breit	1000 St. RM. 650.—	40—50	0.90	8.—	70.—
25—30 cm breit	1000 St. RM. 900.—	50—60	1.20	11.—	100.—
30—40 cm breit	1000 St. RM. 1300.—	60—70	1.60	15.—	140.—
30—40 cm breit	1000 St. RM. 1800.—	70—80	2.20	21.—	200.—
40—50 cm breit		80—100	2.75	26.—	250.—
„ geschnittene Kugeln, Breite wie Höhe . . .		25—30	1.70	16.—	150.—
		30—35	2.—	19.—	180.—
		35—40	2.75	26.—	250.—
		40—50	3.30	32.—	300.—
		50—60	4.40	42.—	400.—

KONIFEREN

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Buxus sempervirens, Kronenstämme				
Kronendurchmesser 30—40 cm	30—40	5.—	45.—	
Kronendurchmesser 40—50 cm	40—50	5.50	50.—	
" " geschnittene Pyramiden	40—50	1.20	11.—	100.—
	50—60	1.60	15.—	140.—
	60—70	2.20	21.—	190.—
	70—80	2.85	27.—	260.—
	80—90	3.50	33.—	325.—
	90—100	4.40	42.—	400.—
" " Handworthy , Büsche, m. dunkelgrüner, groß- blättriger Belaubung	40—60	1.10	10.—	90.—
	60—80	1.90	18.—	170.—
	80—100	2.75	26.—	250.—
	100—125	3.30	31.—	300.—
Cedrus, Zeder				
" atlantica glauca , blaugrüne Form der Atlas-Zeder, dekorativer Baum von pyramidalem Wuchs . . .	125—150	7.50	70.—	
	150—175	10.—	90.—	
Cephalotaxus ped. fastigiata , Kopfeibe, Nadeln ca. 3—4 cm lang, im Wuchs an <i>Taxus bacc. hibernica</i> er- innernd	30—40	1.50	14.—	
	40—60	1.80	16.—	
Chamaecyparis, Lebensbaum-Zypresse				
" Lawsoniana , Lawsons-Zypresse, eine allgemein be- liebte Konifere	60—80	0.90	8.—	70.—
	80—100	1.10	10.—	90.—
" " Alumi , von stahlblauer Färbung und säulen- förmigem Wuchs	60—80	1.10	10.—	90.—
	80—100	1.40	13.—	120.—
	100—125	1.70	16.—	150.—
	125—150	2.20	21.—	200.—
	150—175	2.75	26.—	250.—
	175—200	4.—	37.—	350.—
	200—225	5.—	47.—	450.—
	225—250	6.60	63.—	600.—
	250—300	9.50	90.—	850.—
	300—350	12.—	110.—	
	350—400	15.—	130.—	
" " aurea , goldgelbe Art, von lockerem Wuchs .	80—100	2.75	25.—	
" " coerulea , bläuliche, ziemlich widerstands- fähige Form, von lockerem Wuchs	40—60	0.90	7.50	70.—
	60—80	1.10	10.—	90.—
	80—100	1.60	15.—	140.—
	100—125	2.20	21.—	200.—
	125—150	3.10	29.—	280.—
" " erecta alba , dichtgeschlossen wachsend und silbrig belaubt	40—60	0.90	8.—	
	60—80	1.10	10.—	
	80—100	1.40	13.—	
" " erecta viridis , lebhaft grün gefärbt, aufrech- ter Wuchs	60—80	1.10	10.—	90.—
	80—100	1.40	13.—	120.—
	125—150	2.20	21.—	200.—
" " filifera , fadenartige, dunkelgrüne Zweige von überhängendem Wuchs	60—80	2.—	18.—	
	80—100	2.50	23.—	
" " Forsteckensis , sehr schwachwüchsige, grau- grüne Zwergform Breite 15—20 cm	15—20	2.—	18.—	
" " Fraseri , von blaugrüner Farbe und säulen- förmigem Wuchs. Größe und Preise wie <i>Alumi</i>				

KONIFEREN

	Höhe in cm	1 St RM	10 St. RM	100 St. RM
Chamaecyparis Lawsoniana glauca nivea , weißlichblau gefärbt, von gedrunenem Wuchs	60—80 80—100	1.10 1.60	10.— 15.—	90.— 140.—
„ „ intertexta , lockerwachsende Form, mit zier- lich überhängender Bezweigung	80—100 100—125	1.60 2.20	15.— 21.—	
„ „ minima glauca , kugelförmige Zwergzypresse, von blaugrüner Färbung	15—20 20—30	1.70 2.25	15.— 20.—	
„ „ robusta , dunkelgrüne, widerstandsfäh. Form, von säulenförmigem Wuchs	80—100 100—125	1.60 2.20	15.— 21.—	
„ „ Silver Queen , lockerwachsende, ziemlich harte Form, mit weißen Zweigspitzen	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150	0.90 1.10 1.60 2.20 3.10	7.50 10.— 15.— 21.— 29.—	
„ „ Stewarti , prächtige, tiefgoldgelbe Form, von regelmäßigem, aufrechtem Wuchs	125—150 200—250	4.— 10.—	36.— 90.—	
„ „ Triumph v. Boskoop , mit silbrig-schimmernder graublauer Bezweigung, bildet lockergebaute Pyramiden	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 175—200 200—225 225—250 250—300	0.90 1.10 1.60 2.20 3.10 5.50 6.60 7.70 10.—	7.50 10.— 15.— 21.— 29.— 52.— 62.— 73.— 95.—	70.— 90.— 140.— 200.— 280.— 500.— 600.— 700.—
„ „ versicolor , Zweige weiß- und gelbbunt	40—60 60—80	0.90 1.10	7.50 10.—	
„ „ Wisseli , mit schwärzlichgrüner, eigentümlich plattgedrückter Bezweigung	40—60 60—80 150—175	1.70 2.50 4.50	15.— 23.—	
„ obtusana gracilis , japanische Zwergkonifere	10—15 15—20	1.80 2.25	16.— 20.—	
„ „ pygmaea , niedrigbleibend, für Steingärten Breite:	20—30	2.20	20.—	150.—
„ plisifera , leicht bezweigt, frischgrün	100—125 125—150 150—175 200—250 250—300 300—350	1.70 2.20 2.75 4.50 6.50 8.50	16.— 21.— 26.— 40.— 60.— 80.—	150.— 200.—
„ „ aurea , mit intensiv goldgelb gefärbter Be- zweigung	60—80 80—100 100—125 125—150	1.20 1.60 2.— 2.75	11.— 15.— 19.— 26.—	100.— 140.— 180.— 250.—
„ „ filifera , mit grau-grünen, fadenförmigen, weit überhängenden Zweigen	60—80 80—100 100—125	1.70 2.20 2.75	16.— 21.— 26.—	150.— 200.— 250.—
„ „ „ gracilis , Zwergform der vorigen	40—60 60—80	2.50 3.—	23.— 27.—	

KONIFEREN

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Chamaecyparis pisifera plumosa , mit dunkelgrünen, straußenfederartig gekrausten Zweigen, bildet breite, dichtgeschlossene Pyramiden	60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—250	1.— 1.20 1.60 1.90 2.60 3.60 4.40	9.— 11.— 15.— 18.— 25.— 34.— 42.—	80.— 100.— 140.— 175.— 240.— 330.— 400.—
" " plumosa aurea , prachtvoll goldgelbe Form der Cham. pisifera plumosa	60—80 80—100 100—125	1.20 1.40 1.80	11.— 13.— 17.—	100.— 120.— 160.—
" " squarrosa , silberblaue Färbung, Wuchs pyramidal, Zweige leicht überhängend	40—60 60—80 80—100 100—125 175—200	1.— 1.45 1.80 2.20 5.—	9.— 13.— 17.— 21.— 45.—	80.— 120.— 160.— 200.—
" sphaeroidea Andelyensis , interessante Form, von pyramidalem, dicht kegelförmigem Wuchs	80—100	2.50	23.—	
Cryptomeria , Cryptomerie				
" japonica elegans , pyramidale Form, sehr dekorativ	80—100 100—125 125—150 150—175	2.20 2.70 3.30 4.—	20.— 25.— 30.— 35.—	
Juniperus , Wacholder				
" chinensis Pfitzeriana , breit pyramidalwachsender, graugrüner Wacholder, mit fast waagerecht abstehenden Zweigen, die Spitzen etwas über- hängend, Schatten vertragend	30—40 40—60 60—80 80—100 100—125 125—150	0.90 1.20 1.70 2.50 3.30 4.40	8.— 11.— 16.— 24.— 31.— 42.—	70.— 100.— 150.— 225.— 300.— 400.—
" " natürlich gewachsene, breite Pflanzen, Preise wie aufgebundene				
" communis , gemeiner Wacholder, die bekannte wild- wachsende Art	60—80 80—100 100—125 125—150	1.10 1.40 1.80 2.20	10.— 13.— 17.— 21.—	90.— 120.— 160.—
" " hibernica , irischer Säulenwacholder, bildet blaugrüne, schmale Pyramiden	30—40 40—60 60—80 80—100 100—125 125—150	0.80 1.— 1.40 1.80 2.50 3.30	7.— 9.— 13.— 17.— 23.— 31.—	60.— 80.— 120.— 160.— 220.— 300.—
" " suecica , schwedischer Wacholder, ähnlich der hibernica, mit nickenden Zweigspitzen Preise und Höhen wie J. hibernica				
" Sabina , dunkelgrüner Strauch, der sich weit über den Boden ausbreitet Breite	30—40 40—60 80—100 100—125	1.— 1.40 2.75 3.20	9.— 13.— 26.— 31.—	80.— 120.—
" virginiana glauca , üppigwachsende Form, von prächtig blaugrüner Färbung	40—60 60—80	2.— 2.75	18.— 25.—	

KONIFEREN

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Juniperus virg. tripartita , eine feine, niedrigbleibende Form, mit dichtstehenden, ausgebreiteten Aesten und kurzen Zweigen	40—60 60—80	2.— 2.75	18.— 25.—	
Larix leptolepis , japanische Lärche, blaugrüne Nadeln und braunrotes Holz zeichnen diese starkwüchsige Art besonders aus	150—200 200—250 250—300 300—350	1.60 2.— 2.50 3.—	15.— 19.— 23.— 28.—	140.— 180.— 220.— 270.—
Libocedrus decurrens , kalifornische Flußzeder, Wuchs schmalpyramidal, frischgrüne Färbung	100—125 125—150	2.— 2.50	18.— 23.—	
Picea , Fichte, Tanne				
„ ajanensis (Alcockiana), Nadeln oberseits dunkelgrün, unterseits silberweiß	60—80 80—100 100—125	2.20 2.75 3.—	21.— 25.— 27.—	
„ alba , nordamerikanische Weißfichte, von pyramidalem Wuchs und mehr oder weniger blaugrüner Färbung	80—100 100—125	1.10 1.40	10.— 13.—	90.— 120.—
„ excelsa , Fichte, Rottanne	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—250	0.70 0.90 1.10 1.40 1.70 2.— 2.50 3.10	6.— 8.— 10.— 13.— 16.— 19.— 24.— 29.—	50.— 70.— 90.— 120.— 150.— 180.— 220.— 275.—
„ „ Glanbrasiliana , kegelförmige, gedrungene, sehr kurzbezweigte Zwergform	20—30 30—40 40—50 50—60	1.20 1.70 2.20 2.70	11.— 16.— 21.— 26.—	100.— 150.— 200.— 250.—
„ „ compacta nana , zierliche, plattrunde Zwergform, von dichtem Wuchs und hellgrünen Nadeln Breite: 20—30 cm	20—25 25—30 30—40	1.60 2.— 2.50	14.— 18.— 23.—	125.— 160.— 220.—
„ „ „ 30—40 „				
„ „ „ 40—50 „				
„ „ comp. pyramidalis , bildet dichtgeschlossene Pyramiden	30—40 40—50 50—60	1.20 1.70 2.—	11.— 16.— 19.—	100.— 150.— 180.—
„ „ inversa , Trauerfichte, mit stark hängenden Zweigen	60—80 80—100 100—125	3.— 3.50 4.—	27.— 30.— 35.—	
„ „ pumila glauca , dichtzweigige, plattrunde, dunkelgrüne Zwergform . 20—30 cm breit	ca. 20 30—40 „ „ 40—50 „ „	1.60 2.— 2.50	14.— 18.— 23.—	125.— 160.— 220.—
„ „ pygmaea , dichtbuschige, hellgrüne Kegelform, hoch und breit	30—40	1.70	16.—	150.—
„ „ Remonti , spitzkegelförmige, hellgrüne Zwergform	25—30	2.40	22.—	

KONIFEREN

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Picea exelsa nigra , nordamerikanische Schwarzfichte m. bläulichgrünen Nadeln	40—60 60—80	0.70 0.90	6.— 8.—	
„ „ nigra nana , zierliche, blaunadelige Zwergform Breite	20—30	2.50	22.—	
„ Omorica , Omoricafichte, säulenförmigwachsende Fichte, mit hängenden Zweigen, Nadeln unter- seits silbergrau gefärbt. Wegen der Un- empfindlichkeit auch für Industriegegend . .	30—40 40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175	0.70 0.80 1.20 1.70 2.20 2.75 3.60	6.— 7.— 11.— 16.— 21.— 26.— 34.—	50.— 60.— 100.— 150.— 200.— 250.— 330.—
„ orientalis , mit dichter, dunkelgrüner Bezweigung und kurzen Nadeln	30—40 40—60 60—80 200—225	0.90 1.20 2.20 10.—	8.— 11.— 21.—	70.— 100.— 200.—
„ „ Dauveshi , etwas hängende, schnellwüchsige Art der <i>Picea orientalis</i>	80—100 250—300	3.50 20.—	32.—	
„ orientalis gracilis , rundlich gedrungene Zwergform mit sehr zierlicher, glänzender Benadelung	40—50 50—60	4.— 4.50	36.— 40.—	
„ pungens , Stech- oder Blaufichte	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150	0.70 0.90 1.20 1.70 2.20	6.— 8.— 11.— 16.— 21.—	50.— 70.— 100.— 150.— 200.—
„ „ glauca , aus Samen gezogene, doch ausgesucht blaue Pflanzen, sehr gut garniert	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175	1.20 2.20 3.30 4.40 5.50 6.60	11.— 21.— 31.— 42.— 52.— 63.—	100.— 200.— 300.— 400.— 500.— 600.—
„ „ „ Kosteri , Veredlungen, von tiefblauer Farbe	30—40 40—50 50—60 60—70 70—80 80—100 100—120 120—140	2.20 2.75 3.30 4.40 5.— 5.70 7.20 11.—	21.— 26.— 31.— 42.— 47.— 55.— 68.— 100.—	200.— 250.— 300.— 400.— 450.—
„ sitchensis , Sitkafichte, pyramidenförmig wachsende Fichte mit blaugrünen Nadeln	100—125 125—150	1.40 1.70	13.— 16.—	120.— 150.—
Pinus , Kiefer, Föhre				
„ Cembra , Zübelkiefer, schöne, zierliche Art, von dichtem, schmalpyramidalem Wuchs. Nadeln stahlblau, widerstandsfähig	30—40 40—60 60—80 125—150 150—175	1.20 1.70 3.30 6.60 7.70	11.— 16.— 31.— 63.— 73.—	100.— 150.— 300.—
„ exelsa , Tränenkiefer, sehr hübsche Kiefer, mit lang herunterhängenden, blaugrünen Nadeln	60—80 80—100	1.20 1.70	11.— 16.—	100.— 150.—

KONIFEREN

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Pinus Laricio austriaca , österreichische Schwarzkiefer, sehr langnadelig, mit kandelaberartig ab- stehenden Aesten	60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—250	1.50 2.20 3.— 4.— 5.— 6.60 7.70	14.— 21.— 28.— 37.— 47.— 63.— 73.—	130.— 200.— 270.— 350.— 450.— 600.— 700.—
„ montana , Krummholzkiefer, an Boden und Lage anspruchslos. Breite Pflanzen	20—30 30—40 40—50 50—60 60—80 80—100 100—125 125—150	0.70 0.80 1.— 1.20 1.50 1.80 2.50 3.30	6.— 7.— 9.— 11.— 14.— 17.— 24.— 31.—	50.— 60.— 80.— 100.— 125.— 160.— 225.— 300.—
„ montana mughus , bleibt niedriger als Pinus montana	20—30 30—40 40—50 50—60	0.80 0.90 1.20 1.40	7.— 8.— 11.— 13.—	60.— 70.— 100.— 120.—
„ „ pumilio , zwergartig wachsende Form mit kurzer Benadlung	20—30 30—40 40—50	1.20 1.70 2.20	11.— 16.— 21.—	100.— 150.— 200.—
„ ponderosa , Gelbkiefer, starkwachsende Kiefer mit dunkelgrünen Nadeln	80—100	2.50	23.—	
„ Strobus , Weymouthskiefer, mit feinen, langen Na- deln bekleidet, wertvoller Park- u. Forstbaum	125—150 150—175 175—200	1.70 2.20 2.50	16.— 21.— 23.—	150.— 200.— 230.—
Pseudotsuga Douglassi , Douglastanne, wächst fast dop- pelt so schnell als die einheimische Fichte und Kiefer	60—80 80—100	0.90 1.10	8.— 10.—	70.— 90.—
„ „ caesia , graunadelige Form, völlig winterhart	100—125 150—175 175—200 200—250 250—300 300—350	1.40 2.— 2.50 3.10 4.— 4.50	13.— 19.— 24.— 29.— 37.— 42.—	120.— 180.— 220.— 275.— 350.— 400.—
„ „ glauca , mit blaugrünen Nadeln versehen, völlig winterhart	80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—250	1.10 1.40 1.70 2.— 2.50 3.10	10.— 13.— 16.— 19.— 24.— 29.—	90.— 120.— 150.— 180.— 220.— 275.—
„ „ viridis , grünnadelige Küstendouglasi . . .	250—300 300—350	4.— 4.50	37.— 42.—	350.— 400.—
Taxus, Eibe 1000 Stück				
„ baccata , eines der wertvollsten Nadelhölzer, 360.— das den Vorzug hat, auch im Schatten 420.— zu gedeihen. Eiben eignen sich beson- 50.— ders z. Heckenpflanzung, sind stets im 600.— Schnitt zu halten u. haben die längste 800.— Lebensdauer 1020.—	20—30 30—40 40—50 50—60 60—70 70—80 80—90 90—100 100—125	0.50 0.75 0.85 0.95 1.20 1.50 1.75 2.20 3.30	4.50 6.50 7.50 8.50 11.— 14.— 16.— 21.— 32.—	40.— 52.50 65.— 75.— 100.— 127.— 150.— 200.— 300.—
Breite volle Ballenpflanzen ohne Ballen siehe Heckenpflanzen. Geschnittene Pyramiden 20% Aufschlag.				

KONIFEREN

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Taxus baccata , Kugeln	30—40	2.20	20.—	
	40—50	3.30	30.—	
	50—60	4.40	40.—	
	60—70	5.50	50.—	
„ „ erecta Overeinderi , aufrechtwachs., dunkel- nadelige Form, bildet breite Pyramiden . . .	40—50	0.85	7.50	65.—
	50—60	0.95	8.50	75.—
	60—70	1.20	11.—	100.—
„ „ fastigiata (hibernica), irländ. Eibe, bildet dichtbelaubte Säulen mit tiefblaugrünen, rings um den Zweig gestellten Nadeln . . .	30—40	1.20	11.—	100.—
	40—50	1.40	13.—	120.—
	50—60	1.80	17.—	160.—
	60—70	2.10	20.—	190.—
	70—80	2.50	24.—	230.—
	80—90	3.30	32.—	300.—
	90—100	4.20	40.—	
	100—120	5.50	52.—	
„ „ fastigiata aurea-variegata , goldbunte, be- ständige Form	90—100	4.40	40.—	
	100—120	5.50	52.—	
„ „ Washingtoni , von gedrungenem, breiten Wuchs und goldgelber Benadelung	40—60	1.50	13.—	
	100—125	5.—	45.—	
	125—150	6.—	55.—	
Thuja , Lebensbaum				
„ gigantea aurea , sehr schöne, farbenbeständige Form, Zweigspitzen bronzegelb	60—80	1.—	9.—	80.—
	80—100	1.20	11.—	100.—
	100—125	1.60	15.—	140.—
	125—150	2.20	21.—	200.—
	150—175	2.75	26.—	250.—
	175—200	4.—	37.—	350.—
	200—225	4.50	42.—	400.—
	225—250	5.50	52.—	
„ occidentalis , Abendländisch. Lebensbaum, 1000 Stück breite, geschn. vollgarnierte Quali- 420.— tätsware 510.— Pflanzen ohne Ballen siehe Hecken- 600.— pflanzen. 730.— 840.— 1020.— 1200.— 1500.— 1800.— 2700.—	40—60	0.70	6.—	52.—
	60—80	0.85	7.—	64.—
	80—100	0.90	8.—	75.—
	100—125	1.10	10.—	90.—
	125—150	1.25	11.—	105.—
	150—175	1.50	14.—	128.—
	175—200	1.70	16.—	150.—
	200—225	2.—	18.—	175.—
	225—250	2.20	21.—	200.—
	250—275	3.30	32.—	300.—
„ „ argentea variegata , von lockerer Verzweigung, zierlichem Wuchs und konstanter, weißbunter Färbung	80—100	1.20	11.—	100.—
„ „ atrovirens , zeichnet sich durch breitkegel- förmigen Bau und frischgrüne, feine Verzweigung vorteilhaft aus	40—60	0.80	7.—	60.—
	60—80	1.—	9.—	80.—
	80—100	1.20	11.—	100.—
	100—125	1.60	15.—	140.—
	125—150	2.20	21.—	200.—
„ „ columna und fastigiata , ohne Schnitt, hell- grüne, schlanke, dichtverzweigte Säulen bild.	40—60	0.80	7.—	60.—
	60—80	1.—	9.—	80.—
	80—100	1.20	11.—	100.—
	100—125	1.60	15.—	140.—
	125—150	2.20	21.—	200.—
	150—175	2.75	26.—	250.—

KONIFEREN

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Thuja occidentalis				
„ „ Ellwangeriana , eine der besten grünen Varietäten, Wuchs breitpyramidal, mit feiner, lockergestellter graugrüner Bezweigung, für bessere Hecken sehr schön	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175	0.80 1.— 1.20 1.60 2.20 2.75	7.— 9.— 11.— 15.— 21.— 26.—	60.— 80.— 100.— 140.— 200.— 250.—
„ „ „ elegantissima , zierlicher als Ellwangeriana, besonders unempfindliche Heckenpflanze für Zier- und Friedhofshecken Höhen und Preise wie diese.				
„ „ globosa viridis , dichtzweigige Kugelform . .	40—50 50—60 60—80	1.40 1.70 2.—	13.— 16.— 19.—	120.— 150.— 180.—
„ „ „ compacta , bildet regelmäßige, dunkelgrüne Kugeln	90—100	4.—	37.—	
„ „ Hoveyi , eine gedrunenwachsende Form von rundlich-eiförmigem Wuchs, Belaubung hellgrün	40—60 60—80 80—100	1.40 2.— 2.50	13.— 19.— 22.—	120.— 180.—
„ „ pyramidalis , leuchtendgrüne Form, die sich ihres geschlossenen Wuchses wegen besonders zu Hecken eignet und den großen Vorzug vor der Thuya occ. besitzt, im Winter nicht braun zu werden Große Vorräte!	60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—250 250—300	0.85 1.— 1.20 1.60 2.— 2.25 3.— 4.—	7.— 9.— 11.— 15.— 19.— 21.— 28.— 37.—	65.— 80.— 100.— 140.— 180.— 200.— 275.— 350.—
„ „ recurva nana , niedrige, spitzkugligwachsende Zwergform, mit ganz dichter, krauser Bezweigung Breite oder Höhe	15—20 20—30 30—40 40—50	0.95 1.20 1.70 2.—	8.50 11.— 16.— 19.—	75.— 100.— 150.— 180.—
„ „ Riversi , durch gedrunenen, pyramidalen Wuchs, frischgrüne Färbung und Widerstandsfähigkeit ausgezeichnet	60—80 80—100	1.— 1.20	9.— 11.—	80.— 100.—
„ „ Rosenthali , dunkelgrüne Säulen bildend, sehr empfehlenswerte Form	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175	0.90 1.20 1.50 1.80 2.50 3.30	8.— 11.— 14.— 17.— 24.— 31.—	70.— 100.— 125.— 160.— 220.— 300.—
„ „ spiralis , schöne Form von pyramidalem Wuchs, Belaubung dunkelgrün	60—80 80—100	1.— 1.20	9.— 11.—	

KONIFEREN, TOPFFICHTE

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Thuja occidentalis				
" " Vervaeana , durch bronzegelbe, im Winter haltbare Färbung ausgezeichnet	80—100 100—125 125—150	1.20 1.60 2.20	11.— 15.— 21.—	100.— 140.— 200.—
" " Wagneri (Versmanni) , feinzweigige, dunkelblaugrüne Sorte, schmale Pyramiden bildend	60—80 80—100	1.— 1.20	9.— 11.—	80.— 100.—
" " Wareana , allgemein beliebte, sehr gedrunzen wachsende Form von prächtig dunkelgrüner Bezweigung	60—80 80—100	1.20 1.50	11.— 14.—	100.— 125.—
" Standishi , Zwischenform von Thuja und Thuyopsis mit kräftiger, lockerer Bezweigung	60—80 80—100	1.50 2.—	14.— 18.—	
Thuyopsis , japanischer Lebensbaum				
" dolabrata , mit glänzendgrünen, breitschuppigen Zweigen, von dichtem, kugeligen Wuchs, vollkommen winterhart	40—50 50—60 60—80 80—100	1.40 2.20 2.75 3.30	13.— 21.— 26.— 30.—	120.— 200.— 250.— 300.—
Tsuga , Hemlockstanne				
" canadensis , kanadische Hemlockstanne. Eine der schönsten, zierlichsten Koniferen mit leichter, im Bogen überhängender Bezweigung Große Vorräte!	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200	0.80 1.20 1.60 2.20 3.30 5.50 6.—	7.— 11.— 15.— 21.— 32.— 53.— 55.—	60.— 100.— 140.— 200.— 300.— 500.—
" Mertensiana , schnellwüchsige Art, Schatten vertragend	150—175 175—200	5.50 6.—	53.— 55.—	
" Sieboldi , japanische Hemlockstanne, mit schönen, unten weißgefärbten Nadeln	60—80 80—100	1.20 1.60	11.— 15.—	

Topffichten

ohne Ballen, vollgarnierte, dunkelgrüne Ware.

Picea excelsa (Fichte)	10 St. RM	100 St. RM	1000 St. RM
20—30 cm hoch	2.—	14.—	120.—
30—40 " "	2.25	16.—	145.—
40—60 " "	2.50	18.—	160.—
60—80 " "	2.75	22.—	200.—
80—100 " "	3.50	28.—	250.—
100—150 " "	4.50	40.—	360.—

TOPFFICHEN, KONIFEREN UND BUXUSBINDEGRÜN

			10 St. RM	100 St. RM	1000 St. RM
Picea orientalis					
20—30	cm	hoch	2.50	20.—	150.—
30—40	"	"	3.50	30.—	270.—
40—60	"	"	4.50	40.—	360.—
Picea pungens (Stechfichte)					
20—30	cm	hoch	2.—	16.—	145.—
30—40	"	"	2.50	20.—	180.—
40—60	"	"	3.50	25.—	235.—
60—80	"	"	4.—	30.—	270.—
80—100	"	"	5.50	45.—	400.—
Picea pungens glauca (Blaufichte)					
20—30	cm	hoch	5.—	45.—	
30—40	"	"	5.50	50.—	
40—60	"	"	9.—	80.—	
60—80	"	"	11.—	100.—	
80—100	"	"	22.—	200.—	
Pinus montana (Krummholzkiefer)					
20—30	cm	hoch	3.—	20.—	
30—40	"	"	4.—	30.—	

Obige Sorten (außer *Pinus montana*) mit kleinen Fehlern, zum Dichtpflanzen für Balkone usw. 40% billiger.

Koniferen und Buxus-Bindegrün

Jede Lieferung wird frisch geschnitten und per Nachnahme sofort zum Versand gebracht.

Chamaecyparis Laws. (Cypressen)	per Zentner RM.	7.—
" " Alumi (blau)	" " "	9.—
" " Triumph von Boskoop		
oder andere veredelte Sorten	" " "	20.—
" pisifera plumosa (grün)	" " "	18.—
" " aurea	" " "	20.—
Obige Sorten gemischt	" " "	15.—
Picea pungens (grün)	" " "	10.—
" " glauca (Blautanne)	" " "	22.—
Pinus montana (Krummholzkiefer)	" " "	10.—
" Strobus (Weymuthskiefer)	" " "	8.—
Douglastanne	" " "	7.—
Taxus baccata	" " "	15.—
Thuja grün	" " "	5.—
Buxusgrün	" " "	20.—

Junggehölze zur Weiterkultur und Forstpflanzen

1000 junge Ziersträucher in 30—40 Sorten meiner Wahl RM. 50.—, 10 000 RM. 450.—

500 junge Ziersträucher in 30—40 Sorten meiner Wahl RM. 30.—

		Höhe in cm	100 St. RM	1000 St. RM	10000 St. RM
A. Junge Laubgehölze					
Acer					
„ campestre	1j. S.	20—40	2.—	12.—	110.—
	1j. S.	40—65	3.—	17.—	150.—
verschulte siehe Heckenpflanzen					
„ dasycarpum	1j. S.	20—40	2.50	15.—	135.—
	2j. S.	40—60	3.—	20.—	
	2j. v. S.	40—65	4.—	30.—	
	3j. v. S.	65—100	5.—	40.—	
	3j. v. S.	100—140	5.50	45.—	
„ Ginnala	2j. v. S.	40—65	4.—	30.—	
	3j. v. S.	65—100	5.—	40.—	
„ monspessulanum	3j. v. S.	30—50	8.—	70.—	
„ platanoides	1j. S.	20—40	1.50	7.50	
	1j. S.	40—60	2.—	11.—	
	2j. v. S.	40—65	3.—	20.—	
	3j. v. S.	65—100	3.50	26.—	
	3j. v. S.	100—140	5.50	42.—	
	4j. v. S.	140—180	7.—	60.—	
„ pseudoplatanus	1j. S.	20—40	1.50	7.50	
	1j. S.	40—60	2.—	11.—	
	2j. v. S.	40—65	3.—	20.—	
	3j. v. S.	65—100	3.50	26.—	
	3j. v. S.	100—140	5.50	42.—	
	4j. v. S.	140—180	7.—	60.—	
Aesculus					
„ Hippocastanum	1j. S.	10—25	3.—	20.—	180.—
	4j. v. S.	50—80	6.—	50.—	
	4j. v. S.	80—100	8.—	70.—	
Ailanthus					
„ glandulosa	2j. v. S.	30—50	4.—	30.—	
	2j. v. S.	50—80	5.—	40.—	
Alnus					
„ glutinosa	1j. S.	10—20	2.—	8.—	
	2j. v. S.	40—65	3.—	18.—	
	2j. v. S.	65—100	3.50	26.—	
	2j. v. S.	100—140	4.50	35.—	
„ incana wie glutinosa					
Amorpha					
„ fruticosa	1j. S.	40—70	2.50	15.—	
	2j. v. S.	65—100	6.—	50.—	
Ampelopsis					
„ Engelmanni	1j. bew. St.	30—60	5.—	40.—	
„ quinquefolia (hederac.)	1j. bew. St.	30—60	5.—	40.—	
„ radicanatissima	1j. bew. St.	30—60	5.—	40.—	
„ Veitchi	1j. Vg.		22.—	200.—	
Aristolochia					
„ tomentosa	4j. v. S.	50—80	10.—	90.—	

JUNGGEHÖLZE Z. WEITERKULTUR U. FORSTPFLANZEN

		Höhe in cm	100 St. RM	1000 St. RM	1000 St. RM
Azalea					
„ mollis und pontica	3j. v. S.	10—15	9.—	80.—	
	4j. v. S.	15—20	17.—	150.—	
Berberis					
„ aggregata	1j. S.		2.50	15.—	
	2j. v. S.	20—40	4.—	30.—	
Berberis					
„ buxifolia nana	2j. v. St.	8—15	5.—	40.—	
	3j. v. St.	12—25	6.—	50.—	
„ Thunbergii	1j. S.		2.50	15.—	
	2j. v. S.	20—40	3.50	25.—	
„ „ atropurpurea	1j. S.	8—15	6.—	50.—	
„ vulgaris atropurpurea	1j. S.	8—15	2.—	10.—	
	2j. v. S.	15—30	3.—	20.—	
	3j. v. S.	40—60	5.—	40.—	
buschig 5—8 Triebe	4j. v. S.	50—80	8.—	70.—	
Betula					
„ alba (pubescens)	1j. S.	10—20	1.50	8.—	
	1j. S.	20—40	2.—	11.—	
	2j. S.	20—40	2.—	11.—	
	2j. S.	40—65	2.50	14.—	
	2j. v. S.	40—65	3.—	20.—	
	2j. v. S.	65—100	4.—	30.—	
„ verrucosa	3j. v. S.	100—140	5.50	45.—	
	1j. S.	10—20	1.50	8.—	
	1j. S.	20—40	2.—	11.—	
	2j. S.	20—40	2.—	11.—	
	2j. S.	40—65	2.50	14.—	
	2j. v. S.	40—65	3.—	20.—	
	2j. v. S.	65—100	4.50	30.—	
	3j. v. S.	100—140	5.50	45.—	
„ papyracea	2j. S.	20—40	3.—	20.—	
	2j. S.	40—65	3.50	25.—	
Buddleia					
„ variabilis	1j. v. S.	20—40	5.—	40.—	
	2j. v. S.	40—60	7.—	60.—	
Calycanthus					
„ floridus	1j. S.	10—20	8.—	70.—	
Caragana					
„ arborescens	1j. S.	15—30	2.—	10.—	90.—
	1j. S.	20—40	2.50	15.—	135.—
	2j. v. S.	40—65	3.50	25.—	
	2j. v. S.	65—100	4.50	35.—	
	3j. v. S.	100—140	5.50	45.—	
Carpinus					
„ betulus	1j. S.	5—10	1.50	6.—	50.—
	1j. S.	10—20	2.—	10.—	90.—
	2j. S.	20—40	2.50	15.—	135.—
	2j. S.	40—65	3.—	21.—	185.—
	3j. v. S.	40—65	4.—	30.—	270.—
	3j. v. S.	65—100	5.—	40.—	360.—
	4j. v. S.	100—140	6.—	50.—	450.—
Castanea					
„ vesca	1j. S.	15—30	6.50	55.—	
	3j. v. S.	40—65	10.—	90.—	
	3j. v. S.	65—100	12.—	110.—	
Clematis					
„ montana rubens	1j. S.	15—30	8.—		
„ tangutica	1j. S.		4.—		
„ vitalba	1j. S.	25—50	3.50	25.—	
	2j. v. S.	40—70	4.50	35.—	

JUNGGEHÖLZE Z. WEITERKULTUR U. FORSTPFLANZEN

		Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM	10000 St. RM
Clematis viticella	1j. S.	25—50	5.—	40.—	
	2j. v. S.	40—60	6.—		
Colutea					
„ <i>arborescens</i>	1j. S.	30—60	2.50	15.—	
	2j. v. S.	65—100	4.—	30.—	
Cornus					
„ <i>alba</i>	2j. v. S.	40—65	3.50	25.—	
„ „ <i>elegans</i>	2j. v. Abl.	30—60	12.—		
„ „ <i>flaviramea</i>	1j. bew. St.	20—40	7.—	60.—	
„ „ <i>Späthii</i>	2j. v. St.	20—40	7.—	60.—	
	3j. v. St.	40—70	9.—	80.—	
„ <i>mas</i>	1j. S.	10—20	3.—	20.—	
	1j. S.	20—40	3.50	25.—	
	2j. v. S.	30—50	5.—	40.—	
	3j. v. S.	50—80	7.—	60.—	
„ <i>sanguinea</i>	2j. v. S.	30—50	3.50	25.—	
	3j. v. S.	50—80	4.50	35.—	
„ <i>sibirica</i>	2j. v. St.	25—50	5.—	40.—	
Corylus					
„ <i>avellana</i>	1j. S.	10—20	3.—	20.—	
	1j. S.	20—40	3.50	27.—	
	2j. v. S.	40—65	5.—	40.—	
	3j. v. S.	65—100	6.—	50.—	
	5j. v. S.	100—140	9.—	80.—	
„ „ <i>atropurpurea</i>	2j. v. Abl.	30—50	22.—	200.—	
„ „ <i>Colurna</i>	3j. v. S.	40—65	8.—	70.—	
Cotoneaster					
„ <i>acutifolia</i>	1j. S.		4.—	30.—	
	3j. v. S.	40—70	7.—	60.—	
„ <i>applanata</i>	3j. v. S.	40—70	5.—	40.—	
„ 5—Striebig	4j. v. S.	65—100	9.—	80.—	
„ <i>bullata</i>	3j. v. S.	50—80	5.50	45.—	
„ 5—Striebig	4j. v. S.	80—100	9.—	80.—	
„ <i>divaricata</i>	3j. v. S.	30—60	5.—	40.—	
„ <i>horizontalls</i>	3j. v. S.	15—30	8.50	75.—	
„ <i>praecox</i>	2j. v. St.	8—15	9.—	80.—	
	3j. v. St.	10—20	13.—		
„ <i>Simonsi</i>	1j. S.		4.—	30.—	
	3j. v. S.	40—60	7.—	60.—	
Crataegus					
„ <i>coccinea</i>	1j. S.	15—30	5.—	40.—	
	1j. S.	30—50	6.—	50.—	
„ <i>monogyna</i>					
	1j. S.	10—20	1.25	3.50	30.—
	1j. S.	15—30	1.50	4.50	40.—
	1j. S.	20—40	1.50	6.—	50.—
	1i. S.	30—60	2.—	9.—	80.—
Andere Größen siehe Heckenpflanzen					
„ <i>kermesina plena</i>	1j. Vg.	70—120	18.—	160.—	
„ <i>pyracantha</i>	1j. S.	8—15	3.50	25.—	
	1j. S.	15—30	6.—	50.—	
Cydonia					
„ <i>japonica Maulei</i>	1j. S.	10—20	1.50	8.—	
	1j. S.	20—40	2.—	12.—	
	2j. v. S.	25—50	3.—	20.—	
	3j. v. S.	40—70	3.50	27.—	
Daphne					
„ <i>mezereum album und rubum</i>	1j. S.		5.—		
	2j. v. S.		9.—		

JUNGGEHÖRZE Z. WEITERKULTUR U. FORSTPFLANZEN

Deutzia		Höhe ca cm	100 St. RM.	1000 St. RM.	10000 St. RM.
„ crenata plena, Fortunei, hybrida, Wattereri, magnifica, Pride of Rochester,					
„ rosea plena, scabra, Welsi	1-2j. bew. St.	40—80	6.—	50.—	
„ discolor purpurascens	2j. v. St.	12—25	6.—	50.—	
„ gracilis	2j. v. St.	12—25	6.—	50.—	
„ „ multiflora	2j. v. St.	15—30	6.—	50.—	
„ „ rosea	2j. v. St.	15—30	6.—	50.—	
„ „ Lemonei	2j. v. St.	15—30	6.—	50.—	
„ „ „ compacta	2j. v. St.	15—30	6.—	50.—	
Eleagnus					
„ angustifolia	2j. v. S.	50—80	7.—	60.—	
„ argentea	2j. Abl.	40—60	9.—	80.—	
Evonymus					
„ alata	3j. v. S.	20—40	10.—	90.—	
„ europaea	1j. S.		2.50	12.—	
	3j. v. S.	50—80	4.50	35.—	
„ radicans	2j. v. St.		5.—	40.—	
„ „ fol. arg. var.	2j. v. St.		8.—	70.—	
Exochorda grdf.	1j. S.		10.—		
Fagus					
„ sylvatica	1j. S.	7—15			
	1j. S.	10—20	2.—	9.—	
	3j. v. S.	30—50	4.—	30.—	
	3j. v. S.	50—80	5.50	45.—	
	4j. v. S.	80—120	7.—	60.—	
„ „ atropurpurea, macrophylla, Swat.					
„ „ Magret	2j. Vg.	50—80	70.—		
„ sylvatica purpurea	1j. S.	10—20	9.—	80.—	
Forsythia					
„ intermedia	2j. v. St.	30—50	6.—	50.—	
„ vitellina	2j. v. St.	30—50	6.—	50.—	
„ suspensa Fortunei	2j. v. St.	30—50	8.50	75.—	
Fraxinus					
„ excelsior	1j. S.	10—20	1.50	6.—	
	2j. v.	20—40	2.—		
„ excelsior	3j. v. S.	40—65	3.50	24.—	
	3j. v. S.	65—100	4.50	34.—	
	4j. v. S.	100—140	5.5	45.—	
	3j. v. S.	140—180	7.—	60.—	
„ Ornus	3j. v. S.	40—65	4.50	35.—	
	4j. v. S.	65—100	6.—	50.—	
Genista scoparia	1j. S.		3.—	20.—	
Gleditschia					
„ triacanthos	1j. S.	20—40	3.50	25.—	
	3j. v. S.	65—100	5.50	45.—	
Hibiscus in Sorten	1j. Vg.		40.—		
Hippophae					
„ rhamnoides	1j. S.	15—30	4.—	30.—	
Hydrangea					
„ paniculata grandiflora	2j. v. St.	15—30	8.—	70.—	
Hypericum					
„ Moserianum	2j. v.	15—20	16.—	140.—	
„ patulum Henry	2j. v. S.	25—50	12.—	100.—	
Ilex					
„ aquifolium	3j. v. S.	20—45	11.—	100.—	
„ crenata	3j. v. St.	10—20	8.—	70.—	
Juglans					
„ regia	1j. S.	10—25	12.—	100.—	

JUNGGEHÖLZE Z. WEITERKULTUR U. FORSTPFLANZEN

		Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM	10000 St. RM
Kerria					
„ japonica	2j. v. St.	20—40	5.—	40.—	
„ „ flore pleno	2j. v. St.	20—40	12.—		
Laburnum					
„ alpinum	1j. S.	15—30	4.—	30.—	
„ vulgare	1j. S.	15—30	2.50	15.—	
	1j. S.	30—60	3.—	20.—	
	2j. v.	40—65	4.—	30.—	
Ligustrum					
„ brachystachium	1j. bew. St.		3.—	20.—	
„ ovalifolium und vulg.	1j. bew. St.	15—30	2.50	16.—	140.—
	2—4 Triebe	2j. b. St.	3.—	19.—	170.—
	2—4 Triebe	2j. b. St.	50—80	3.50	25.—
	2—4 Triebe	2j. b. St.	80—100	4.—	30.—
Andere Größen siehe Heckenpflanzen					
„ Regelianum und semperfl.	1-2j. bew. St.		3.50	25.—	
„ vulgare atrovirens	1-2j. bew. St.	20—40	5.50	45.—	
Liriodendron					
„ tulipifera	2j. v. S.	15—30	15.—		
Lonicera					
„ amoena alba, Ledebourii, Morrowi, ta- tarica, Xylosteum	1-2j. bew. St.	30—60	6.—	50.—	
„ caprifolium florida	2j. v. St.	30—60	12.—		
„ coerulea	3j. v. S.	30—50	4.50	35.—	
„ pileata	2j. v. St.	15—30	6.—	50.—	
Lycium					
„ europaeum	1j. bew. St.	60—120	6.—	50.—	
Mahonia					
„ aquifolium	1j. S.		1.50	5.—	45.—
	2j. S.		2.—	7.50	65.—
	2j. v. S.	12—30	3.—	17.—	140.—
	3j. v. S.	15—35	3.50	22.50	180.—
	3j. v. S.	20—45	4.—	26.—	210.—
	4j. v. S.	25—40	4.50	33.—	270.—
Malus (Zierapfel) in Sorten	1j. Vg.		16.—		
Morus					
„ alba	1j. S.	7—15	2.—	10.—	90.—
	1j. S.	15—30	2.50	15.—	135.—
	2j. v. S.	30—50	4.—	28.—	250.—
	2j. v. S.	50—80	5.—	38.—	350.—
Philadelphus					
a) hochwachsende Sorten:					
„ floribundus	1j. bew. St.	40—70	7.—	60.—	
„ grandiflorus					
„ pubescens					
b) Mittelhochwachsende Sorten:					
„ Lemoinei Virginal	1j. bew. St.	20—40	9.—	80.—	
c) niedrigbleibende Sorten:					
„ coronarius	2j. v. St.	15—30	8.—	70.—	
„ Lemoinei Avalanche	3j. v. St.	30—60	8.—	70.—	
„ „ Bouquet blanc	2j. v. St.	25—50	7.—	60.—	
„ „ erectus	2j. v. St.	20—40	7.—	60.—	
„ „ Manteau d'hermine	2j. v. St.	15—30	7.—	60.—	
„ „ Montblanc	2j. v. St.	20—40	7.—	60.—	
Populus					
„ alba nivea	1j. bew. St.	40—65	6.—	50.—	
	1j. bew. St.	65—100	6.50	55.—	
	2j. v. St.	100—140	7.—	60.—	

JUNGGEHÖLZE Z. WEITERKULTUR U. FORSTPFLANZEN

		Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM	10000 St. RM
Populus angulata cordata robusta	1j. bew. St.	65—100	5.—	40.—	
	1j. bew. St.	100—140	6.—	50.—	
	2j. v. St.	140—180	7.—	60.—	
„ balsamifera	1j. bew. St.	65—100	5.—	40.—	
„ berolinensis	1j. bew. St.	65—100	5.—	40.—	
„ canadensis	1j. bew. St.	65—100	4.—	30.—	
	1j. bew. St.	100—140	5.—	35.—	
„ nigra fastigiata	1j. bew. St.	40—65	3.—	25.—	
	1j. bew. St.	65—100	4.—	30.—	
	1j. bew. St.	100—140	5.—	40.—	
Potentilla	1j. S.	10—20	3.—	20.—	
„ fruticosa	2j. v. S.	20—40	5.—	40.—	
„ Friedrichseni	2j. v. S.	25—50	7.—	60.—	
Prunus					
„ Laurocerasus	2j. v. St.	15—30	7.—	60.—	
„ „ colchicum	2j. v. St.		7.—	60.—	
„ „ schipkaensis	2j. v. St.		8.—	70.—	
	3j. v. St.	20—40	10.—		
„ Padus	1j. S.	15—30	3.—	20.—	
	2j. v. S.	30—50	5.—	40.—	
„ Pissardi und nigra	1j. Vg.	60—100	18.—	160.—	
„ serotina	1j. S.	20—40	2.50	12.—	
	2j. v. S.	40—65	3.50	24.—	
	3j. v. S.	65—100	4.50	35.—	
„ serrulata Hisakura	1j. Vg.		18.—		
„ spinosa	1j. S.	15—30	3.—	20.—	
	1j. S.	30—50	4.—	30.—	
„ virginiana	1j. S.	20—40	2.50	15.—	
	1j. S.	40—60	3.—	20.—	
Ptelea					
„ trifoliata	2j. S.		3.—	20.—	
Quercus					
„ coccinea	2j. S.	20—40	4.50	35.—	
	2j. v.	20—40	5.50	45.—	
	3j. v.	40—65	6.—	55.—	
„ palustris	1j. S.		3.—	20.—	
	2j. S.	20—40	4.—	27.—	
	3j. v. S.	40—65	5.50	45.—	
	3j. v. S.	65—100	7.—	60.—	
„ pedunculata	1j. S.	10—20	2.—	8.—	
	3j. v. S.	40—65	4.50	37.50	
	4j. v. S.	65—100	6.50	52.—	
	4j. v. S.	100—140	8.50	75.—	
„ rubra	1j. S.	15—30	2.—	10.—	
	3j. v. S.	40—65	4.—	30.—	
	3j. v. S.	65—100	5.50	45.—	
	4j. v. S.	100—140	7.—	60.—	
Rhamnus					
„ cathartica	1j. S.	15—30	2.50	12.—	
	2j. v. S.	30—60	3.50	25.—	
„ frangula	1j. S.	15—30	2.50	12.—	
	3j. v. S.	65—100	4.50	35.—	
	3j. v. S.	100—140	5.50	45.—	
Rhodotypus					
„ kerrioides	2j. v. S.	30—60	4.50	35.—	
Rhus					
„ cotinus	1j. S.		4.50	35.—	
	2j. v. S.	30—50	8.—	70.—	

JUNGGEHÖLZE Z. WEITERKULTUR U. FORSTPFLANZEN

		Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM	10000 St. RM
Ribes					
„ alpinum	1j. bew. Abr.	30—50	6.—	50.—	
„ aureum	1j. Abr.	40—70	5.—	40.—	
„ divaricatum (arborescens)	1j. bew. St.	50—70	5.—	40.—	
	2j. v. St.	80—120	7.—	60.—	
„ floridum	1j. bew. St.	50—70	6.—	50.—	
„ sanguineum	1j. bew. St.	60—100	6.—	50.—	
„ „ atrorubens	1j. bew. St.	50—80	7.—	60.—	
Robinia					
„ pseudoacacia	1j. S.	40—60	2.—	11.—	
	1j. S.	60—100	2.50	15.—	
	2j. v. S.	65—100	4.50	35.—	
	2j. v. S.	100—140	5.50	45.—	
Rosa rubiginosa					
„ rugosa regeliana alba	2j. v. S.	30—60	4.—	30.—	
	1j. S.	10—20	3.—	20.—	
	1j. S.	20—40	3.50	25.—	
„ „ „ rubra	1j. S.	10—20	3.—	20.—	
	1j. S.	20—40	3.50	25.—	
	2j. v. S.	25—50	4.50	35.—	
	3j. v. S.	40—70	5.50	45.—	
Salix					
„ alba argentea, daphnoides rosmarinifolia	1j. bew. St.	60—100	4.50	35.—	
„ alba vitellina pendula nova	1j. bew. St.	65—100	6.—	50.—	
„ Binde- und Korbweiden, geschnittenes Steckholz			2.—	15.—	
„ caprea	1j. bew. St.	60—100	5.—	40.—	
„ pulchra ruberrima	1j. bew. St.	60—100	6.—	50.—	
„ Smithiana	1j. bew. St.	65—100	7.—	60.—	
Sambucus					
„ canadensis lutea	1j. bew. St.	30—50	6.—	50.—	
„ nigra	1j. S.	25—50	2.50	15.—	
	1-2j. bew. St.	60—90	5.—	40.—	
„ „ laciniata	1j. bew. St.	30—50	6.—		
„ racemosa	1j. S.	30—60	2.50	15.—	
	2j. v. S.	40—65	4.—	30.—	
	2j. v. S.	65—100	4.50	35.—	
Sorbus					
„ aucuparia	1j. S.	10—20	1.50	7.—	60.—
	1j. S.	20—40	2.—	10.—	90.—
	2j. v. S.	40—65	3.50	26.—	230.—
	3j. v. S.	65—100	4.50	35.—	
	3j. v. S.	100—140	5.50	45.—	
	4j. v. S.	140—180	8.—	68.—	
„ scandica	1j. S.	5—10	2.—	10.—	90.—
	1j. S.	10—20	2.50	15.—	135.—
	2j. v. S.	20—40	3.—	18.—	
	3j. v. S.	40—65	4.—	27.—	
	3j. v. S.	65—100	5.—	34.—	
	4j. v. S.	100—140	6.50	53.—	
Spiraea					
„ albiflora	2j. v. St.	15—30	6.—	50.—	
„ arguta	2j. v. St.	20—40	11.—	100.—	
„ ariaefolia	2j. v. St.	40—70	5.50	45.—	
„ Bumalda Anth. Wat.	2j. v. St.	15—30	6.—	50.—	
	3j. v. St.	20—40	7.50	65.—	
„ Froebeli	2j. v. St.	20—40	6.—	50.—	
„ hypericifolia thalictroides	2j. v. St.	25—50	6.—	50.—	
„ opulifolia	1j. S.		3.—	20.—	
	2j. v. S.		4.—	30.—	

JUNGGEHÖRE Z. WEITERKULTUR U. FORSTPFLANZEN

		Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM	10000 St. RM
Spiraea opul. lutea	1j. bew. St		6.—		
„ sorbifolia	1j. S.		3.—		
„ Thunbergii	2j. v. St.	15—30	11.—		
„ van Houttei	2j. v. St.	30—60	6.—	50.—	
	3j. v. St.	50—80	7.50	65.—	
	4j. v. St.	65—100	10.—	90.—	
	5—8 Triebe				
Staphylea					
„ spinnata	3j. v. S.		5.—		
Stephanandra					
„ flexuosa	3j. v. St.	40—60	6.—	50.—	
Symphoricarpus					
„ orbiculatus	1-2j. bew. St.	30—60	6.—	50.—	
„ „ aureivariegatum	2j. v. St.	20—40	7.—		
„ racemosus	1j. S.	15—30	2.50	15.—	
	1j. S.	30—60	3.—	20.—	
	2j. v. S.	40—65	3.50	25.—	
	4j. v. S.	80—125	9.—	80.—	
	5—8triebig				
Syringa					
„ chinensis	2j. v. St.	25—50	27.—		
„ vulgaris (siehe Wildlinge)					
„ in veredelten Sorten	1j. V.	25—50	18.—		
Tamarix in Sorten	1 2j. bew. St.	40—70	6.—	50.—	
Teucrium					
„ chamaedris	1j. b. St.	6—10	4.—	30.—	
	2j. v. St.	10—20	5.50	45.—	
Tilia					
„ grandifolia	1j. S.	10—20	2.50	12.—	
	1j. S.	20—40	3.—	17.—	
	2j. S.	30—50	3.—	19.—	
	2j. S.	50—80	3.50	23.—	
	3j. v. S.	30—50	4.—	27.—	
	3j. v. S.	50—80	5.—	38.—	
	4j. v. S.	80—120	6.—	50.—	
„ parvifolia	1j. S.	10—20	2.50	12.—	
	1j. S.	20—40	3.—	18.—	
	2j. S.	30—50	3.—	20.—	
	2j. S.	50—80	3.50	23.—	
	3j. v. S.	30—50	4.—	27.—	
	3j. v. S.	50—80	5.—	40.—	
	3j. v. S.	80—125	5.50	45.—	
Ulmus					
„ campestre und montana	1j. S.	20—40	2.50	12.—	
	2j. v. S.	40—65	3.50	23.—	
	3j. v. S.	65—100	4.—	30.—	
Viburnum					
„ lantana	2j. S.	25—50	2.75	16.—	
	3j. v. S.	40—60	4.—	30.—	
„ opulus	1j. S.	5—10	2.—	12.—	
	2j. S.	30—60	3.—	20.—	
	3j. v. S.	40—15	4.—	30.—	
„ „ sterile	1j. Abl.	25—50	7.—	60.—	
	2j. v. Abl.	30—60	9.—	80.—	
Vinea					
„ minor kleinblättrig	1j. v. St.	10—20	4.—	30.—	
Weigelia in Sorten	1j. bew. St.	30—60	11.—	100.—	
„ Eva Rathke	2j. v. St.	15—30	20.—		

B. Junge Nadelhölzer (Koniferen) und Buxus

Abies

	Alter	Höhe cm	100 St. RM	1000 St. RM	10000 St. RM
„ amabilis	2j. S.		5.—	40.—	
	3j. v.	8—10	10.—	90.—	
„ arizonica	2j. S.		4.50	35.—	
	4j. v.	10—15	8.50	75.—	
	5j. v.	15—25	10.—	90.—	
„ balsamea	2j. S.		2.50	15.—	
	3j. v.	10—15	3.50	25.—	
	4j. v.	12—25	5.—	40.—	
„ brachyphilla	3j. v.	10—20	7.—	60.—	
	4j. v.	12—25	9.—	80.—	
„ cephalonica	3j. v.	8—15	8.50	75.—	
	4j. v.	15—25	10.—	90.—	
„ concolor	2j. S.	5—10	3.—	22.—	
	3j. v.	10—15	4.50	35.—	
	4j. v.	15—30	7.—	60.—	
	mm. v.	25—40	25.—	225.—	
„ firma	4j. v.	12—20	9.—	80.—	
„ grandis	2j. S.		3.—	24.—	
	3j. v.	15—25	4.50	35.—	
	4j. v.	20—40	6.—	50.—	
„ lasiocarpa	3j. v.	8—15	6.—	50.—	
„ nobilis	2j. S.		4.50	35.—	
	3j. v.		6.—	50.—	
„ Nordmanniana	2j. S.		3.—	23.—	
	3j. v.	8—12	4.50	35.—	
	4j. v.	12—25	5.50	45.—	
„ pectinata	2j. S.		1.—	5.—	
	3j. v.	10—20	2.—	11.—	
	4j. v.	12—30	2.50	15.—	
„ pinsapo	2j. S.		4.—	30.—	
	3j. v.		9.—		
„ Veitchi	3j. v. S.		4.—	30.—	
	4j. v.		5.—	40.—	

Araucaria imbricata

Biota orientalis

Buxus arborescens

2mal v. siehe Koniferen

Cedrus

„ atlantica	1j. S.		5.50	45.—	
	2j. v.	15—30	9.—	80.—	
„ Deodara	1j. S.		5.50	45.—	
	2j. v.	12—20	11.—	100.—	
„ Libani	1j. S.		5.50	45.—	
	2j. v.		10.—	90.—	

Chamaecyparis

„ Lawsoniana	2j. S.	15—30	1.50	7.50	
	3j. v.	20—40	3.—	22.50	
	4j. v.	25—50	3.30	26.—	
	4j. v.	30—60	4.—	30.—	
„ „ Alumi	2j. v. St.	15—25	14.—		
	3j. v. St.	20—35	18.—		

JUNGGEHÖRTE Z. WEITERKULTUR U. FORSTPFLANZEN

		H: he in cm	100 St. RM	1000 St. RM	10000 St. RM
Chamaecyparis	Lawsoniana erecta viridis	2j. v. St.	15—25	14.—	
"	" Fraseri	2j. v. St.	12—25	14.—	
		3j. v. St.	20—40	18.—	
"	" Triumph v. Boskoop	1j. V.	15—25	22.—	
"	" obtusa	2j. S.		2.70	19.—
"	" nana gracilis	1j. V.	7—10	30.—	
"	" pisifera	2j. S.		2.70	19.—
		3j. v. S.	15—30	5.—	40.—
"	" aurea	2j. v. St.	15—25	14.—	
"	" filifera	2j. v. St.	12—20	14.—	
"	" plumosa	2j. v. St.	15—25	12.—	
		3j. v. St.	20—35	17.—	
"	" plumosa aurea	2j. v. St.	12—20	12.—	
		3j. v. St.	18—25	17.—	
"	" squarrosa	2j. v. St.	12—25	14.—	
Cryptomeria	japonica	1j. S.	15—30	3.—	22.—
Ginkgo	biloba	1j. S.	10—20	8.—	
Juniperus					
"	chinensis Pfitzeriana	2j. v. St.	12—25	18.—	160.—
		3j. v. St.	20—35	22.—	200.—
		4j. v. St.	20—40	25.—	225.—
		mm. v.	30—50	30.—	270.—
"	communis	1j. S.		2.—	12.—
		2j. v.	15—25	3.50	25.—
		3j. v.	20—40	4.50	35.—
"	" hibernica und suecica	2j. v. St.	12—20	16.—	140.—
		3i. v. St.	18—30	20.—	180.—
		4j. v. St.	25—40	25.—	
"	Sabina	2j. v. St.		14.—	
		3j. v. St.		18.—	
"	virginiana	1j. S.		2.—	12.—
		2j. S.		2.70	19.—
		2j. v.	15—30	4.—	30.—
		3j. v.	20—40	5.50	45.—
Larix					
"	europaea	1j. S.	10—20	2.—	7.—
		2j. S.	15—30	2.—	9.—
		2i. v.	20—40	3.—	19.—
		3j. v.	40—65	4.—	33.—
"	leptolepis	1j. S.	10—20	2.—	9.—
		2j. S.	15—30	2.25	12.—
		2j. v.	20—40	3.—	19.—
		3j. v.	40—65	4.—	30.—
		3j. v.	65—100	5.50	45.—
Picea	alba	2j. S.	10—20	1.50	8.—
		3j. v.	15—35	1.50	8.—
		4j. v.	20—45	2.—	10.—
"	Engelmanni	2j. S.	8—15	1.50	9.—
		4j. v.	15—35	2.70	19.—
"	excelsa	2j. S.	10—20	1.10	3.75
		3j. v.	15—35	1.50	8.50
		3j. v.	20—40	2.—	10.—
		4j. v.	20—40	2.25	11.—
		4j. v.	25—50	2.50	13.—
		4j. v.	30—60	2.50	15.—
		mm. v.	30—50	6.—	50.—
			40—60	8.—	70.—

JUNGGEHÖLZE Z. WEITERKULTUR U. FORSTPFLANZEN

		Höhe in cm	100 St. RM	1000 St. RM	10000 St. RM
Picea excelsa nana compacta	4j. v. St.		24.—		
„ „ pumila glauca	4j. v. St.		24.—		
„ nigra					
	3j. v.		3.—	22.—	
	4j. v.	25—50	3.50	26.—	
„ Omorica	2j. S.		2.50	15.—	
	3j. v.	10—20	4.—	30.—	
	4j. v.	20—40	5.50	45.—	
	5j. v.	25—50	6.—	50.—	
	mm v.	30—40	20.—	180.—	
		40—60	30.—	270.—	
„ orientalis	4j. v.	13—20	7.—	60.—	
	mm v.	30—40	30.—	270.—	
„ pungens	2j. S.		0.80	4.—	
	3j. v.	10—20	2.—	12.—	
	4j. v.	15—30	2.50	16.—	
„ „ glauca	2j. S.		1.50	7.50	
	3j. v.	10—20	3.—	22.—	
	4j. v.	15—30	4.—	30.—	
	5j. v.	20—40	4.50	34.—	
	mm v.	20—30	30.—	270.—	
		30—40	38.—	340.—	
„ „ Kosteri	2j. V.	12—20	70.—		
„ sitchensis	2j. S.	7—25	2.—	7.—	
	3j. v.	15—35	3.—	18.—	
	4j. v.	25—50	3.50	24.—	
Pinus cembra	2j. S.		3.50	26.—	
	3j. v.		4.50	37.—	
	4j. v.		5.50	45.—	
„ Murrayana	2j. S.		1.50	7.50	
	2j. v.	20—40	2.—	13.50	
„ excelsa	2j. S.	8—15	2.50	15.—	
	3j. v.	10—18	3.50	25.—	
	4j. v.	12—20	5.—	40.—	
„ Jeffreyi	2j. S.		3.50	25.—	
	3j. v.	10—20	6.—	50.—	
„ laricio austriaca	1j. S.		1.—	3.—	
	2j. v.		2.—	9.—	
„ montana und uncinata	2j. S.		1.80	6.—	54.—
	3j. v.	10—20	3.—	18.—	160.—
	4j. v.	15—30	4.—	30.—	270.—
„ mughus	2j. S.		1.50	8.—	
	3j. v.	8—15	3.50	25.—	
	4j. v.	12—25	4.50	35.—	
„ pumilio	2j. S.		2.50	12.—	
	3j. v.	5—10	4.—	30.—	
	4j. v.	8—20	5.—	40.—	
„ peuce	2j. S.		3.—	20.—	
	3j. v.	8—15	4.50	37.—	
	4j. v.	15—20	6.—	50.—	
„ silvestris Ia	1j. S.		1.25	3.—	
„ Ia	2j. v.		2.—	9.—	
„ Ia	3j. v.		2.50	15.—	
„ Strobos	2j. S.		1.50	4.50	
	3j. v.		2.—	10.—	
	4j. v.	20—40	2.50	16.—	
Pseudotsuga Douglasi caesia	2j. S.		2.—	10.—	
	3j. v.	20—40	3.—	20.—	
	4j. v.	30—60	4.—	30.—	
	mm v.	60—80	18.—	160.—	
		80—100	25.—	220.—	

JUNG E HÖLZE ZUR WEITERKULTUR,

		Höhe in em	100 St. RM	1000 St. RM	10000 St. RM
Pseudotsuga Douglasi glauca	2j. S.		2.—	14.—	
	3j. v.	12—25	2.70	19.—	
	4j. v.	20—40	3.50	26.—	
„ „ viridis	2j. S.	12—25	2.—	18.—	160.—
	3j. v.	20—45	4.—	30.—	
	4j. v.	30—60	5.—	40.—	
Sequoia gigantea	1j. S.		7.—		
	2j. v.		19.—		
Taxodium distichum	1j. S.		4.50	34.—	
Taxus					
„ baccata	1j. S.		2.25	15.—	
	2j. S.		3.40	26.—	
	3j. S.	8—15	4.50	35.—	
	3j. v.	10—20	5.50	45.—	
	3j. v.	7—15	7.—	60.—	
	4j. v.	10—20	8.50	75.—	
	4j. v.	12—25	10.—	90.—	
	4j. v.	15—30			
mm v. siehe Heckenpflanzen					
„ „ cuspidata	3j. v. S.	7—15	5.—	45.—	
„ „ Dovastoni aurea var. u. Washing-	2 x v.	20—30	35.—		
„ „ toni	4j. v. St.	20—40	16.—	140.—	
„ „ erecta Overeynderi	mm v.	40—50	30.—	270.—	
	mm v.	50—60	37.50	300.—	
„ „ fastigiata	4j. v. St.	12—20	22.—		
	5j. v. St.	20—30	30.—		
Thuja gigantea (Lobbi)	2j. S.		2.—	12.—	
	2j. v.		2.70	19.—	
	3j. v.	12—30	3.50	26.—	
„ „ aurea	3j. v. St.	20—35	14.—	120.—	
	4j. v. St.	25—50	18.—	160.—	
	mm v. St.	30—40	27.—	250.—	
„ „ occidentalis	2j. S.		1.15	3.—	27.—
	3j. v.	15—30	3.—	18.—	160.—
	4j. v.	20—45	3.50	22.50	180.—
	4j. v.	25—50	4.—	26.—	210.—
	4j. v.	30—60	4.50	30.—	240.—
	mm v.	40—60	19.—	150.—	
	mm v.	60—80	22.50	180.—	
	mm v.	80—100	30.—	240.—	
„ „ alba spica	3j. v. St.	18—35	14.—		
„ „ atrovirens	3j. v. St.	18—35	18.—		
„ „ columna und fastigiata	3j. v. St.	15—30	18.—	160.—	
	mm v.	30—40	33.—	300.—	
„ „ Ellwangeriana	3j. v. St.	20—35	14.—	120.—	
	mm v.	25—40	25.—		
„ „ „ elegantissima	3j. v. St.	18—30	16.—	140.—	
	4j. v. St.	25—40	20.—	180.—	
	mm v.	20—40	25.—		
„ „ globosa viridis	3j. v. St.		14.—		
„ „ pyramidalis	3j. v. S.	15—25	4.—	30.—	
	4j. v. S.	25—50	6.—	50.—	
	4j. v. St.	25—50	16.—	150.—	
	mm v.	30—40	25.—	225.—	
„ „ recurva nana	2j. v. St.	8—12	14.—		
	3j. v. St.	12—18	18.—		

JUNGGEHÖLZE ZUR WEITERKULTUR

		Höhe in cm	100 St. RM	1000 St. RM	10000 St. RM
Thuja	occid. Riversi	2j. v. St.	12—20	14.—	
„	„ Rosenthali	3j. v. St.	12—20	18.—	160.—
		3j. v. St.	15—30	22.—	200.—
„	„ Wagneri	3j. v. St.	18—35	14.—	
„	„ Wareana	3j. v. St.	18—30	20.—	
Thuyopsis	dolobrata	3j. v. St.		8.50	75.—
		3j. v. St.	15—25	16.—	
Tsuga					
„	canadensis	2j. S.		2.50	15.—
		3j. v.	15—25	4.—	30.—
		4j. v.	20—35	5.—	40.—
		5j. v.	30—60	6.—	50.—
„	diversifolia	4j. v.	10—20	6.—	50.—
		mm. v.	40—60	18.—	160.—
„	Mertensiana	2j. S.		3.—	22.—
		3j. v.	15—25	4.—	30.—
		4j. v.	20—40	5.—	40.—
„	Sieboldi	3j. v.	10—25	5.—	40.—

Stauden

	1 Stck. RM
A. Schnitt- und Gruppenstauden:	
Achillea , Schafgarbe,	
„ Eup. Parkers Var.	0.25
„ ptarm. Perle	0.25
Althaea , Stockrose	
„ rosea Charters Misch.	0.25
Anchusa , Kaukasus-Vergißmeinnicht	
„ myosotidiflora	0.40
Anemone jap. L. Uhink	0.40
Aquilegia , Akelei,	
„ haylodensis ,	0.30
„ vulgaris plen.	0.25
Aster Amellus , Rud. Goethe	0.40
Herbststern i. S.	0.30
Astilbe , Prachtspiere, in Sorten	0.30
bessere Sorten	0.40
Campanula , Glockenblume, persicifolia	0.30
Centaurea , Kornblume, in Sorten	0.25
Chelone , Schlangenkopf, barbata	0.30
Chrysanthemum indicum , in Sorten	0.30

STAUDEN

	1 Stck. RM.
Coreopsis , Mädchenauge, verticillata	0.25
Delphinium , Rittersporn, in Sorten	0.30
bessere Sorten	0.40
Diclytra , Tränendes Herz, spectabilis	0.25
Digitalis , Fingerhut, gloxiniaeflora	0.25
Doronicum , Gernswurz, plant. excelsum	0.30
Erigeron , Berufskraut, in Sorten	0.25
Eryngium , Edeldistel, Bourgati	0.30
„ planum	0.25
Eupatorium , Wasserdost, cannabinum fl. pl.	0.30
Caillardia , Kokardenblume, hybr. grdf.	0.20
Calega , Gaisraute, bicolor Hartlandi	0.35
Gypsophila , Schleierkraut, Bristol Fairy	0.60
„ paniculata	0.25
Helenium , Sonnenbraut, in Sorten	0.25
bessere Sorten	0.30
Hemerocallis , Taglilie, flava	0.30
„ Kwanso fl. pl.	0.40
Incarvillea , Freilandgloxinie, Delavayi	0.40
Iris , Schwertlilie, germanica, in Sorten	0.30
„ sibirica	0.25
Leucanthemum , Margerite, maximum	0.25
„ vulgare	0.25
Lupinus polyphyllus	0.25
Lychnis , Brennende Liebe, chalcidonica	0.25
Montbretia crocosmiaeflora, 10 St.	0.30
Oenothera , Nachtkerze, Youngi	0.30
Paeonia , Pfingstrose, sin. i. S.	0.45
Papaver , Mohn, orient. u. Lachskönigin	0.30
Phlox , Flammenblume, dec. in Sorten	0.30
Physalis , Lampionpflanze, Franchetti, 10 Keime	0.30
Pyrethrum , Bunte Margerite, Mischung	0.25
„ ros. hybr. in Sorten	0.30
Rudbeckia , Sonnenhut, lac. Goldball	0.25
„ Neumanni	0.30
„ nitida, Herbstsonne	0.30
Santolina , Heiligenpflanze, chamaecyparissus	0.30
Sedum , Fetthenne, spectabile Brillant	0.30
Solidago , Goldrute, in Sorten	0.20
bessere Sorten	0.25
Spiraea , Spierstaude, venusta magn.	0.30



	1 Stck. RM
Thalictrum , Wiesenraute, aquilegifolium	0.35
„ adiantifolium	0.30
Tritoma , Fakellilie, Expreß	0.30
Trollius , Trollblume, Salamander	0.40
Veronica , Ehrenpreis, Hendersoni	0.35
„ spicata und sp. Erica	0.35
Verbasum , Königskerze, pannosum	0.30
Yucca , Palmenlilie, filamentosa	0.60

B. Niedrige Stauden:

Ajuga , Günsel, reptans fol. atrop.	0.20
Alochemilla , Frauenmantel, alpina	0.20
Alyssum , Steinkraut, rostratum	0.25
Antennaria , Katzenpfötchen, tomentosa	0.20
„ dioica rubra	0.20
Arabis , Gänsekresse, albida fl. pl.	0.20
„ albida fol. var.	0.30
Armeria , Grasnelle, Lauchearna	0.15
„ maritima alba	0.20
„ rosea compacta	0.20
Aster alpinus , blau und weiß	0.25
„ alpinus Leichtlini	0.30
„ subc. Apollon und Wartburgstern	0.30
Aubrietia , Blaukissen, in Sorten	0.30
Bergenia , Riesensteinbrech, cordifolia	0.30
Campanula , Glockenblume, in Sorten	0.30
Cerastium , Hornkraut, Biebersteini	0.20
Corydalis , Lerchensporn, lutea	0.20
Cotula , Laugenblume, squalida	0.15
Dianthus , Nelke, deltoides und plumarius roseus	0.25
Diclytra , Tränendes Herz, eximia	0.25
Epimedium , Elfenblume, in Sorten	0.30
Euphorbia , Wolfsmilch, Myrsinites	0.40
„ polychroma	0.30
Funkia , in Sorten	0.30
Gentiana , Enziar, acaulis	0.40
Cypsochila , Schleierkraut, repens	0.25
Helianthemum , Sonnenröschen, in Sorten	0.30
Hepatica , Leberblümchen, triloba	0.30

STAUDEN

	1 St. RM
<i>Heuchera</i> , Granatrispe, sanguinea	0.25
<i>Iberis</i> , Schleifenblume, in Sorten	0.20
<i>Leontopodium</i> , Edelweiß, alpinum	0.25
<i>Oenothera</i> , Nachtkerze, missouriensis	0.30
<i>Phlox</i> , Flammenblume, in Sorten	0.20
<i>Potentilla</i> , Fingerkraut, chrysocraspeda	0.25
<i>Pulmonaria</i> , Lungenkraut, maculata	0.25
<i>Primula cashmeriana</i> und <i>rosea</i> grdf.	0.25
<i>Saponaria</i> , Seifenkraut, ocymoides	0.25
<i>Saxifraga</i> , Steinbrech, krustige (Rosetten)	0.30
andere Sorten	0.25
<i>Sedum</i> , Fetthenne, in Sorten	0.20
<i>Sempervivum</i> , Hauslauch, in Sorten	0.20
<i>Spargula</i> , Sternmoos, pilifera (<i>Sagina</i>)	0.20
<i>Spiraea</i> , Spierstaude, filipendula fl. pl.	0.25
<i>Thymus</i> , Thymian, in Sorten	0.20
<i>Tunica</i> , Felsennelke, saxifraga	0.20
<i>Veronica</i> , Ehrenpreis, in Sorten	0.20
<i>Vinca</i> , Immergrün, minor	0.20
<i>Viola</i> , Veilchen, Juwel von Eisenach	0.25

Rabatt ab 5 Stück einer Sorte 10%

Rabatt ab 25 Stück einer Sorte 20%

Gräser, Farne und Lilien
auf Anfrage billigst!

Nach meiner Wahl	Schnitt- und Gruppenstauden:		Niedrige Stauden:	
		bessere		bessere
100 Stück in 10 Sorten	20.—	24.—	15.—	19.—
100 „ „ 20 „	22.—	26.—	17.—	21.—
20 „ „ 10 „	5.—	6.—	3.60	4.60
10 „ „ 10 „	3.—	3.50	2.—	2.50

Dahlien

1 Stück	0.35
10 Stück in 10 Sorten meiner Wahl .	3.—
20 Stück in 10 Sorten meiner Wahl .	5.80

Adler, weiß
Alt-Wien, reinweiß
Andreas Hofer, lachsrosa
Cigarette, mennigrot, Spitzen weiß
Daga, mattgelb
Demokrat, nankingelb
Ehrenpreis, dunkellachsrosa
Electros, bernsteinfarben
Faschingsfee, gelb mit weißen Spitzen
Flammendes Käthen, orange mit rot
Frau Frieda Falkenhagen, zartrosa
Frau Lotte Heitmann, dunkellachsrosa
Fred Lau, kupfriglachsrosa

Friede, zartrosa
Goldene Sonne, goldgelb
Ingenie, rosa
Jersey Beauty, kräftig rosa
Lucifer, rot
Meisterstück, fliederlila
Rapallo, goldlackrot
Remembrance, lilarosa
Rosa Weltfrieden, rosa
Schiller, karminsalnrot
Weltfrieden, weiß
Wolfgang von Goethe, aprikosenrot

Wildlinge zu Unterlagen

Wildlinge für Kernobst	Durch- messer	100 St. RM	1000 St. RM	10000 St. RM
Apfel				
1j. S. Verschulware	3-5	1.50	6.—	50.—
"	4-6	2.—	9.—	70.—
	6-7	3.—	20.—	180.—
	7-10	5.—	40.—	360.—
1j. kraut. pikiert, Verschulware	4-6	2.50	14.—	120.—
	6-7	4.50	35.—	300.—
	7-10	7.50	65.—	600.—
2j. v. S.	6-8	4.—	28.—	250.—
	8-10	6.50	55.—	500.—
Birnen				
1j. S. Verschulware	3-5	1.50	8.—	70.—
"	4-6	2.50	12.—	100.—
	6-7	3.50	25.—	225.—
	7-10	6.—	50.—	450.—
1j. kraut. pikiert, Verschulware	4-6	3.—	20.—	180.—
	6-7	6.—	50.—	450.—
	7-10	9.—	80.—	
2j. v. S.	6-8	5.—	40.—	360.—
	8-10	9.—	80.—	
Doucín amélioré Type 5				
2j. v. Abrisse, Verschulware	4-6	4.50	35.—	320.—
	6-8	7.50	65.—	600.—
	8-10	10.—	90.—	
" gelb Type 4				
1j. Abrisse	6-7	4.50	33.—	300.—
	7-9	5.50	45.—	400.—
2j. v. Abrisse, Verschulware	4-6	3.50	25.—	225.—
	6-8	6.50	55.—	500.—
	8-10	8.50	75.—	
" Ketziner Ideal Type 16				
1j. Abrisse	6-7	5.50	45.—	400.—
	7-9	7.—	60.—	540.—

WILDLINGE ZU UNTERLÖGEN

	Durch- messer	100 St. RM	1000 St. RM	10000 St. RM
Doucain Ketziner Ideal Type 16				
2j. verpfl. Abrisse	6-8	7.50	65.—	
	8-10	10.—	90.—	
„ schwarz und grün				
1j. Abrisse	6-7	5.—	40.—	360.—
	7-9	6.50	55.—	500.—
2j. verpfl. Abrisse	6-8	7.—	60.—	540.—
	8-10	9.—	80.—	
Paradies				
2j. verpfl. Abrisse	6-8	16.—	140.—	
	8-10	20.—	180.—	
Quitten				
1j. Abrisse	6-7	4.50	35.—	320.—
	7-9	6.—	50.—	450.—
2j. verpfl. Abrisse	6-8	7.—	60.—	540.—
	8-10	8.50	75.—	700.—
 Wildlinge für Steinobst				
Pfirsich				
1j. Sämlinge	3-5	4.50	35.—	320.—
	5-7	5.50	45.—	400.—
	7-10	6.50	55.—	500.—
Prunus damascena blane u. noir				
1j. Sämlinge, Verschulware	3-5	3.—	20.—	180.—
	5-7	6.—	50.—	
	7-10	9.—	80.—	
„ damascena Orleans				
1j. Sämlinge, Verschulware	3-5	3.50	25.—	
	5-7	7.—	60.—	
	7-10	11.—	100.—	
„ Mahaleb				
1j. Sämlinge, Verschulware	3-5	1.50	8.—	70.—
	5-7	2.50	16.—	145.—
	7-10	3.—	20.—	180.—
„ Myrobalana				
1j. Sämlinge, Verschulware	3-4	1.50	6.—	50.—
	4-5	2.—	11.—	100.—
	5-7	3.—	18.—	160.—
	7-9	3.50	22.—	200.—
	9-12	3.50	25.—	225.—

WILDLINGE ZU UNTERLAGEN

	Durch- messer	100 St. RM	1000 St. RM	10000 St. RM
Prunus Myrobalana				
verpflanzt	6-8	3.-	18.-	160.-
	8-10	3.-	20.-	180.-
1j. kraut. pikiert	4-5	3.-	17.-	150.-
	5-7	3.50	24.-	220.-
	7-9	4.-	28.-	260.-
St. Julien echt				
1j. Sämlinge, Verschulware	3-5	1.50	8.-	70.-
	5-7	3.50	25.-	225.-
	7-10	6.-	50.-	
2j. verpfl. Sämlinge	6-8	3.50	22.-	
	8-10	4.50	35.-	
St. Julien Juliana				
1j. Sämlinge, Verschulware	3-5	2.50	15.-	135.-
	5-7	5.50	45.-	400.-
	7-10	7.50	65.-	600.-
Vogelkirschen				
1j. Sämlinge, Verschulware	3-5	2.-	10.-	90.-
	5-7	3.-	20.-	180.-
	7-9	4.-	27.-	250.-
	9-12	5.-	37.-	340.-
Heister 150/200 cm hoch		50.-	450.-	
" 250/300 cm hoch		75.-	700.-	
Wildlinge für Rosen usw.				
Rosa canina				
1j. Sämlinge	2-3	1.-	3.-	20.-
	3-5	1.50	7.-	60.-
	4-6	2.-	13.-	120.-
	5-8	2.50	17.-	150.-
	8-12	3.-	20.-	180.-
1j. kraut. pikiert	3-5	2.-	9.-	80.-
	5-8	3.-	20.-	180.-
Rosa Brögh				
" Deegens	2-3	1.50	6.-	55.-
" Jägerbataillon	3-5	2.50	12.-	110.-
" Schmid's Ideal	5-8	3.50	22.-	200.-
" Kokulinsky	8-12	4.-	25.-	
" Laxa	2-3	1.50	3.50	30.-
" multiflora	3-5	2.-	10.-	90.-
" rubiginosa	5-8	3.-	20.-	180.-
	8-12	3.50	22.-	200.-

WILDLINGE ZU UNTERLÖGEN

	Durch- messer	100 St. RM	1000 St. RM	10000 St. RM
Rosa Senff	2—3	1.50	4.—	36.—
„ Schmid's Spezial	3—5	2.—	11.—	100.—
	5—8	3.—	20.—	180.—
	8—12	3.50	24.—	
„ rugosa				
1j. bew. Stecklinge	5—10	4.—	30.—	270.—
Syringa vulgaris				
2j. Sämlinge oder verpflanzt	6—8	3.—	20.—	180.—
	8—10	4.—	30.—	270.—
	10—12	5.—	40.—	
Ribes arboreum und aureum				
120/140 cm hoch		12.—	100.—	
140/160 cm hoch		16.—	140.—	

Für alle nicht in diesem
Verzeichnis aufgeführten
Sorten und Größen bitte
ich unter Angabe des Be-
darfs mein Sonderangebot
anzufordern!

Hefstrand

nach den Vereinbarungen Ihres Kataloges. Jahrgang 1934/35

**Für meine
Statistik
erbitten Angabe**

Bin Kunde
seit :

Sendung an:

Poststation:

Empfangs-Bahnstation:.....

Uebergangsstation bei Kleinbahnen:

Zusendung durch: **Post — Eilgut zum Frachtguttarif — Frachtgut:**

Zahlung durch Nachnahme

bezw. **Rest**-Nachnahme zu erheben,

Genaueste

Angaben

unbedingt

notwendig!

Betrag RM. ist heute

auf Postscheckkonto **abgesandt,**

oder Aufgabe der
gewünschten Zahlungsweise:

Nichtpassendes ist
durchzustreichen

wenden

[illegible]

H e f t a n d

nach den Vereinbarungen Ihres Kataloges. Jahrgang 1934/35

**Für meine Statistik
erbitten Angabe**

Bin Kunde
seit:

Uebergangsstation bei Kleinbahnen:.....

Zahlung durch Nachnahme

Nichtpassendes ist durchzustreichen

!

auf Postscheckkonto **abgesandt,**

oder Aufgabe der
gewünschten Zahlungsweise :[illegible]

[illegible]

Lieferungsbedingungen

der Fachgruppe Baumschulen (BdB.) im Reichsnährstand.

Preise und Zahlung:

1. Die Preise gelten in Reichsmark, ohne Skonto und Portoabzüge. Aufträge werden innerhalb drei Tagen nach Empfang bestätigt.
2. Bei persönlichem Aussuchen in der Baumschule sind die Preise der Preisliste nicht maßgebend.
3. Der Zehnstückpreis beginnt bei Entnahme von 10 Stück, der Hundertstückpreis bei Entnahme von 50 Stück, der Tausendstückpreis bei Entnahme von 500 Stück, der Zehntausendstückpreis bei Entnahme von 5000 Stück einer Form innerhalb ein und derselben Pflanzengruppe. Pflanzengruppen sind zum Beispiel Obstbäume, Beerenobst, Rosen, Gehölze, Heckenpflanzen.
4. Erfüllungsort ist Rellingen. Ausschließlicher Gerichtsstand in Streitigkeiten gegen mich ist Rellingen-Pinneberg. In anderen Fällen nach meiner Wahl Rellingen-Pinneberg oder der Geschäftssitz des Kunden.
5. Alle Aufträge, bei denen keine anderen Vereinbarungen getroffen sind, werden gegen Nachnahme ausgeführt.
6. Mit dem Erscheinen neuer Kataloge und Offerten verlieren die früheren ihre Gültigkeit.

Versand und Verpackung:

7. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.
8. Für Schäden, welche durch Frost oder durch andere Weise hervorgerufen sind, ist der Lieferant nicht haftbar. Die Verpackung ist sachgemäß und sorgfältig auszuführen. Alle Sendungen sind gegen jegliche Art des Transportes versichert. Die geringe Versicherungsprämie wird der Sendung nachgenommen. Bei Schadensfällen ist eine Reklamation lt. Anweisung, der jeder Faktura beigefügten Vorschrift sofort anzubringen.
9. Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet, nicht zurückgenommen und durch Nachnahme erhoben.

Rollgeld:

10. Das Rollgeld zur Bahn oder zum Schiff trägt der Besteller. Die Höhe desselben richtet sich nach örtlichen Verhältnissen. Das Rollgeld wird als Barvorschuß durch die Bahn nachgenommen.

Gewährleistung:

11. Gewähr für das Anwachsen kann nicht übernommen werden.
12. Gewähr für die Sortenechtheit wird nur bis zum Fakturenwert geleistet. Darüber hinausgehende Forderungen müssen abgelehnt werden, sofern nicht im Einzelfalle besondere schriftliche Vereinbarungen getroffen werden. Bei solchen Ersatzforderungen muß der Schaden vom Käufer nachgewiesen werden.

Beschwerden und Ersatz:

13. Beschwerden haben ohne Verzug, spätestens innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zustellen oder Minderung des Kaufpreises hierfür zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist.

Sortenersatz:

14. Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten für fehlende ist gestattet, falls dies im Auftrage nicht ausdrücklich verboten wird.
15. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, die Stückzahl der Sorten über fünf nicht hinausgeht und der Rechnungswert der Ersatzlieferung 50 RM. nicht übersteigt.

Muster und Maße:

16. Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen, es brauchen nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe auszufallen.
17. Maße sind, sofern es sich nicht um Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben, kleine Abweichungen nach unten oder oben sind nicht zu umgehen.
18. Für alle Lieferungen sind die Qualitätsbezeichnungen und Normalmaße der Fachgruppe Baumschulen im Reichsnährstand maßgebend. Verkäufer ist berechtigt, die Lieferung zu verweigern, bis Zahlung oder Sicherheit für dieselbe geleistet ist, wenn sich nach Erteilung bzw. Bestätigung des Auftrages herausstellt, daß auf Grund der schlechten Vermögensverhältnisse des Käufers der Anspruch auf Zahlung des Kaufpreises gefährdet ist.

Tabelle für Frachtberechnung

(Ohne Gewähr)

Spezialtarif für lebende Pflanzen, die als Eilgut zum Frachtgutsatz reisen, wenn die einzelnen Packstücke nicht länger als 3,50 m und nicht schwerer als 150 kg sind. Bei Wagenladungen fällt diese Beschränkung fort.

Die Stückgutfrachten sind für 100 kg angegeben. Bei niedrigeren Gewichten wie 100 kg verteuern sich die Frachten prozentual, während die Stückgutfrachten über 100 kg sich prozentual verbilligen. (Siehe Beispiel Frankfurt am Main)

Frankfurt / Main (Hauptbhf.) 551 km

20 kg 1.80 RM.;	90 kg 6.90 RM.;	160 kg 12.— RM.;	400 kg 29.20 RM.;
30 kg 2.50 RM.;	100 kg 7.60 RM.;	170 kg 12.80 RM.;	600 kg 39.10 RM.;
40 kg 3.30 RM.;	110 kg 8.40 RM.;	180 kg 13.50 RM.;	1000 kg 58.50 RM.;
50 kg 4.— RM.;	120 kg 9.10 RM.;	190 kg 14.20 RM.;	1200 kg 69.50 RM.;
60 kg 4.70 RM.;	130 kg 9.80 RM.;	200 kg 14.90 RM.;	1500 kg 86.90 RM.;
70 kg 5.50 RM.;	140 kg 10.60 RM.;	260 kg 19.— RM.;	1800 kg 104.30 RM.;
80 kg 6.20 RM.;	150 kg 11.30 RM.;	300 kg 21.90 RM.;	2000 kg 115.80 RM.;

Von Station Pinneberg nach	100 kg RM	5000 kg RM	10000 kg RM	Von Station Pinneberg nach	100 kg RM	5000 kg RM	10000 kg RM
Aachen	7.—	102.—	173.—	Hildesheim	3.90	55.50	94.—
Allenstein	9.20	134.—	227.—	Husum	2.90	40.50	68.—
Altona	0.90	10.50	18.—	Insterburg	9.50	139.—	235.—
Bamberg	7.80	115.50	196.—	Jena (Saalebhf.)...	6.50	95.50	162.—
Basel	9.30	136.50	231.—	Karlsruhe Hbf....	8.50	123.50	209.—
Berlin Spreeufer...	5.10	73.—	123.—	Kassel Hbf.	5.80	83.—	141.—
Bielefeld	4.70	67.—	113.—	Kempten (Allg.)...	9.30	136.—	230.—
Bonn	6.90	101.—	171.—	Kiel Hbf.	2.10	28.—	47.—
Brandenburg Rb...	4.80	69.50	118.—	Koblenz Hbf.	7.40	108.—	183.—
Braunschweig Hbf..	3.90	55.50	94.—	Kolberg	7.20	104.50	177.—
Bremen Hbf.	2.80	39.50	67.—	Köln (Gereon)	6.60	97.—	164.—
Breslau Ost	8.20	119.—	201.—	Königsberg Pr. Hbf.	9.30	136.—	230.—
Celle	3.10	44.—	75.—	Landsberg (Warthe)	6.50	94.50	160.—
Chemnitz Hbf.	6.90	101.—	171.—	Leipzig Magd. Thür.	6.10	88.50	150.—
Darmstadt Hbf.	7.80	112.50	190.—	Liegnitz	7.60	112.50	190.—
Dortmund Hbf.	5.70	82.50	140.—	Lübeck	2.10	27.50	46.—
Dresden Neust. ...	6.90	101.—	171.—	Magdeburg Hbf. ..	4.70	67.—	113.—
Düsseldorf Hbf.	6.20	90.50	153.—	Minden (Westf.)...	3.90	56.50	96.—
Wuppert. Elberfeld	6.20	89.50	152.—	München Hbf.	9.20	134.—	227.—
Elbing	8.80	128.50	218.—	Nordhausen	5.40	78.50	133.—
Erfurt	6.30	91.50	155.—	Nürnberg Hbf.	8.40	122.—	207.—
Essen Hbf.	5.90	86.—	145.—	Oldenburg (Oldbg.)	3.50	49.—	83.—
Eydtkuhlen	9.60	140.50	238.—	Osnabrück Eilg. ...	4.30	62.—	105.—
Flensburg	3.10	44.—	75.—	Passau	9.20	134.50	228.—
Frankfurt (M.) Hbf.	7.60	110.50	187.—	Salzwedel	3.10	43.50	74.—
Frankfurt (Oder) ..	6.—	88.—	149.—	Schwerin (Meckl.)...	2.90	41.50	70.—
Freiburg (Breisg.)...	9.10	133.50	226.—	Stettin Hbf.	5.90	85.—	144.—
Freiburg (Schles.)...	8.—	118.50	200.—	Stralsund	5.—	71.50	121.—
Görlitz	7.20	106.—	179.—	Stuttgart	8.70	127.—	215.—
Gotha	6.30	92.50	156.—	Trier Hbf.	8.—	118.50	200.—
Halberstadt	5.—	71.—	120.—	Ulm	9.—	130.50	221.—
Halle (Saale)	5.70	82.50	140.—	Uelzen	2.30	33.—	56.—
Hamburg Eilg.	1.—	11.—	19.—	Wesel	5.90	85.—	144.—
Hannover Hbf.	3.70	52.50	89.—	Wiesbaden Süd ...	7.80	115.—	195.—
Heide	2.30	32.50	55.—	Wismar (Meckl.) ..	3.20	45.50	77.—
Heilbronn Hbf.	8.40	122.—	207.—	Würzburg Hbf. ...	7.60	110.50	187.—
Herford	4.40	63.50	108.—				